

Troldekt A/S Corporate Social Responsibility

Nachhaltigkeitsbericht für die UNO 2014

Troldekt® 
Natural acoustic solutions



Über diesen Bericht

Ab diesem Jahr führt die Troldekt A/S die Systematik der Global Reporting Initiative G4 für die hauseigene CSR-Berichterstattung ein.

Mit diesem Bericht bekräftigt Troldekt die fortgesetzte Unterstützung der UN Global Compact Initiative. Zugleich informiert dieser Bericht über die Fortschritte des Unternehmens in den Bereichen der Sozialverantwortung und der Nachhaltigkeit, wie es der Global Compact verlangt.

In diesem Jahr setzen wir bei Troldekt den lange gehegten Wunsch um, die Systematik der Global Reporting Initiative (GRI G4) auf unsere Berichterstattung anzuwenden. Dies verbessert die Qualität bei der Datenerhebung und der Zusammenstellung der Inhalte für diesen und künftige Berichte. Darüber hinaus lassen sich die von Troldekt erzielten Leistungen und Ziele dadurch besser mit denen anderer Unternehmen vergleichen.

In enger Zusammenarbeit mit der Unternehmensberatung Carve Consulting haben wir eine gründliche Analyse der bisherigen CSR-arbeit vorgenommen und diejenigen Bereiche herausgearbeitet, die für die Berichterstattung von Troldekt wesentlich sind. Das in den G4-Leitlinien der GRI verankerte Wesentlichkeitsprinzip bildet fortan die Grundlage der CSR-Berichterstattung bei Troldekt.

Das Inhaltsverzeichnis dieses Berichts finden Sie auf Seite 4. Der GRI-Inhaltsindex befindet sich auf Seite 42. Die beiden Verzeichnisse geben einen guten Überblick über den Inhalt des Berichts.

Obschon dieser Bericht eine Reihe von Standardangaben gemäß GRI

G4 enthält, gibt es Abweichungen von den Leitlinien, die in manchen Bereichen einen sehr umfangreichen Detaillierungsgrad vorschreiben.

In diesem Jahr wurde der Berichterstattungszeitraum für den UN Global Compact abgeändert und fällt ab jetzt mit dem Geschäftsjahr von Troldekt vom 1. Januar bis 31. Dezember zusammen. In Übereinstimmung mit den Regeln des UN Global Compact haben wir in diesem Zusammenhang ein sogenanntes Adjustment Request, also einen Änderungsantrag, eingereicht. Die Änderung bringt es mit sich, dass es einen dreimonatigen Zeitraum von Oktober bis Dezember 2013 gibt, der zwischen zwei Berichtszeiträumen liegt und über den deshalb keine Berichterstattung erfolgt. In diesem Zeitraum ereignete sich bei Troldekt ein Arbeitsunfall, der Auflagen und ein Bußgeld der dänischen Gewerbeaufsicht (Arbejdstilsynet) nach sich zog. Um die Glaubwürdigkeit unserer Berichte nicht in Frage zu stellen, gehen wir auf Seite 33 auf diesen Vorfall ein. Darüber hinaus sind keine wesentlichen Ereignisse, Tätigkeiten oder Ähnliches eingetroffen, die eine Berichterstattung erfordern. Dieser Nachhaltigkeitsbericht bezieht sich somit ausschließlich auf das Kalenderjahr 2014.

Bei Troldekt haben wir uns in diesem Jahr darauf konzentriert, unseren Nachhaltigkeitsbericht nach der in GRI G4 vorgegebenen Methodik aufzubauen. Deshalb ist dieser Bericht noch

nicht durch eine unabhängige Stelle verifiziert. In Übereinstimmung mit der Cradle to Cradle-Roadmap wird dieses Ziel für 2016 angestrebt.

Der CSR-Bericht erstreckt sich auf die Tätigkeit von Troldekt in Dänemark sowie auf die Tätigkeit der Zulieferer, die unseren Code of Conduct unterschrieben haben.

Die internen CSR-Richtlinien von Troldekt stellen Anforderungen an die tägliche Arbeit im Unternehmen. Die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten wird weiterhin durch unseren Code of Conduct geregelt, der auf der Website von Troldekt öffentlich zugänglich ist.

CSR ist bei Troldekt der Dreh- und Angelpunkt für die Erreichung der strategischen Unternehmensziele.

Falls Sie Fragen zum Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts haben, wenden Sie sich an Tina Snedker Kristensen, Leiterin der Kommunikationsabteilung von Troldekt: Tel. +45 87 47 81 00, E-Mail: tkr@troldekt.dk.

Der letzte Nachhaltigkeitsbericht von 2013 sowie alle früheren Nachhaltigkeitsberichte sind unter www.troldekt.de abrufbar.



Dieser Bericht enthält Standardangaben aus den GRI-Leitlinien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Highlights 2014 aus der CSR-Arbeit von Trolldtekt

16 %

der Belegschaft sind als Mitglieder im Sicherheits- und Arbeitsschutzausschuss vertreten

Seite 21 & 33

DKK 2 Mio.

zusätzliche Aufwendungen für umweltfreundliche Einkäufe und Umweltmanagement

Seite 18 & 31

100 %

des jährlichen Stromverbrauchs von Trolldtekt kommen aus erneuerbaren Energiequellen

Seite 19 & 28

92 %

des Produktionsausstoßes von Trolldtekt tragen das Cradle to Cradle-Zertifikat in Silber

Seite 18 & 36

Strategiepreis der CSR Awards

verliehen von der dänischen Stiftung CSR Fonden für die Verankerung von CSR auf allen Ebenen

Seite 5



8.327 GJ

an Energieeinsparungen – entspricht dem Verbrauch von 445 Haushalten pro Jahr

Seite 18 & 30

2 %

weniger Abfälle bei gleichzeitig 8 % mehr Plattenproduktion als 2013

Seite 18 & 30

11 %

geringerer Energieverbrauch je m² produzierter Trolldtekt-Akustikplatte

Seite 18 & 27



Oktober 2014: Peer Leth, Geschäftsführer von Troldekt, nimmt den Strategiepreis im Rahmen der jährlichen CSR Awards der dänischen Stiftung CSR Fonden entgegen.

Inhaltsverzeichnis

Über Troldekt

Seite 5

- Vorwort
- Unternehmensprofil
- Die Geschichte von Troldekt
- Produktionsprozess
- Produktlebenszyklus
- Troldekt's CSR-Richtlinien
- Cradle to Cradle-Roadmap
- Gemeinsam gehen wir voran

Beispiele der CSR-Arbeit

Seite 14

- Cradle to Cradle und Troldekt
- Ein humaner Arbeitsplatz
- Erfolgreiches Mentorenprogramm der Universität Aarhus
- Verantwortung auf allen Ebenen

CSR-Maßnahmen

Seite 18

- Troldekt und die Umwelt
- Troldekt und die Arbeitnehmerbelange
- Troldekt und die Gesellschaft
- Troldekt und die Menschenrechte

Indikatoren gemäß GRI G4

Seite 26

- Umwelt
- Arbeitnehmerbelange
- Gesellschaft
- Menschenrechte

Aktueller Stand und Ziele für 2015

Seite 38

GRI G4-Inhaltsindex

Seite 42

Ein arbeitsreiches Jahr

Die Mitarbeiter von Trolldtekt verdienen großes Lob. Ihr Engagement im Alltag trägt wesentlich dazu bei, dass das Unternehmen seine Ziele erreicht.

Willkommen zum Nachhaltigkeitsbericht 2014 von Trolldtekt!

Erneut haben wir ein ereignisreiches Jahr erlebt, zu dessen Höhepunkt im Oktober Trolldtekt mit dem CSR Strategy Prize, dem Strategiepreis der dänischen CSR Awards, ausgezeichnet wurde. Die Auszeichnungen werden jährlich von der dänischen Stiftung CSR Fonden vergeben.

Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Bestrebungen von anderen anerkannt werden, denn unsere ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele lassen sich angesichts der bescheidenen Größe unseres Unternehmens und der begrenzten Mittel nicht immer nahtlos umsetzen.

Neue Maßnahmen

Die Richtung für die CSR-Arbeit bei Trolldtekt wird nach wie vor von unserer Cradle to Cradle-Roadmap vorgegeben. Sie bildet auch die Grundlage für die Umsetzung der zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, dem Trolldtekt sich 2010 angeschlossen hat.

Ab dem Jahr 2014 strukturiert Trolldtekt die Berichterstattung nach der Methodik der Global Reporting Initiative (GRI G4). Dies soll die Qualität und die Vergleichbarkeit fördern und zugleich eine breitere Perspektive für die CSR-Arbeit im Unternehmen eröffnen.

Trolldtekt hat außerdem mehrere Investitionsprojekte im Werk Trolldhede ins Leben gerufen, um die Kapazität zu steigern, Energie einzusparen, die Arbeitsumgebung zu verbessern und Brandrisiken in der Produktion vorzubeugen.

Ethische Grundlagen für die Zusammenarbeit

Die Nachhaltigkeitsinitiativen von Trolldtekt beschränken sich nicht auf das eigene Unternehmen. Wir wollen aktiv Einfluss nehmen und die gesamte Wertschöpfungskette und deren Umfeld auf einen positiven Kurs bringen.

Mit dem Code of Conduct, dem Verhaltenskodex von Trolldtekt, wird die Zusammenarbeit mit Zulieferern formalisiert. Wo Trolldtekt bestimmte Anforderungen stellt, muss ein Zulieferer diese auch erfüllen – oder übertreffen. Deshalb wurden die hauseigenen CSR-Richtlinien für Nachhaltigkeit, Sozialverantwortung und Umweltschutz in das Personalhandbuch von Trolldtekt aufgenommen.

Wir von Trolldtekt freuen uns sehr darüber, dass der Grüne-Wende-Fonds der dänischen Wirtschaftsverwaltung (Grøn Omstillingsfond) uns einen Zuschuss für die Implementierung eines Rücknahmeprogramms für ausgediente Holzwoleleichtbaudecken aus abrissreifen Gebäuden gewährt hat. Als Initiator dieses Programms trägt Trolldtekt dazu bei, dass die beteiligten Akteure geschäftliche Anreize erhalten, um in Ausrüstung und Technik für die praktische Umsetzung zu investieren. Das Programm dient zum Recycling gebrauchter Akustikplatten im technischen Kreislauf als Füllstoff und Rohmaterial für neuen Zement. Dank des Zuschusses der Stiftung konnte das Programm einen Schritt vorankommen.

Wir von Trolldtekt glauben daran, dass eine enge Zusammenarbeit mit anderen Organisationen Ergebnisse zeitigt. Im November agierten wir als

Sponsor und Gastgeber eines Seminars zum Thema „Abfall als Rohstoff“, das von dem nordjütländischen Business-Netzwerk Sustainovation veranstaltet wurde. Trolldtekt setzt sich aktiv für die Zielsetzung des Netzwerks ein, die Nachhaltigkeit am Bau zu fördern.

Gütesiegel und Zertifizierungen

Die gesamte Palette an Trolldtekt-Akustikplatten ist mit dem Cradle to Cradle-Zertifikat in Silber ausgezeichnet. Alle Platten tragen das Innenraumklima-Gütesiegel und leisten einen konkreten Beitrag zu den Gebäudezertifizierungen nach LEED, BREEAM und DGNB. Das von uns in der Produktion verarbeitete PEFC- und FSC®-zertifizierte Holz garantiert eine Herkunft aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft.

Nachhaltiges Geschäftsmodell

Corporate Social Responsibility (CSR), also die Sozial- und Umweltverantwortung des Unternehmens, ist fest in der Geschäftsstrategie von Trolldtekt verankert. Für die positiven Ergebnisse, die wir dadurch erzielen, erfahren wir heute Anerkennung. Das fördert die Gemeinschaft und die Lust auf weitere Initiativen, sowohl in der Geschäftsleitung als auch in der Belegschaft von Trolldtekt. Das Engagement der Mitarbeiter in der CSR-Arbeit bei Trolldtekt trägt entscheidend zu den Ergebnissen bei, die das Unternehmen erzielt. Dafür haben sie großes Lob verdient!

Peer Leth
Geschäftsführer

Unternehmensprofil Trolldtekt

Verantwortung ist seit jeher einer der Grundwerte von Trolldtekt und fester Bestandteil der Geschäftsstrategie.

Seit 1935 stellt Trolldtekt Holzwolleleichtbauplatten her und zählt heute zu den führenden Anbietern von Akustiklösungen in Europa. Trolldtekt-Akustikplatten werden heute nach demselben nachhaltigen Rezept gefertigt wie vor 80 Jahren: aus dänischer Fichte und Zement.

Verantwortung ist seit jeher einer der Grundwerte von Trolldtekt. Wir von Trolldtekt sind überzeugt, dass wir es dann richtig machen, wenn wir Rücksicht auf unser Umfeld und die Umwelt nehmen.

Trolldtekts Mission

Produziert und vermittelt innovative Akustiklösungen

Trolldtekts Vision

Trendsetter bei intelligenten Akustiklösungen

Trolldtekts Leitstern

Nachhaltiges Raumklima

Tätigkeiten

Die Haupttätigkeit von Trolldtekt besteht in der Herstellung und im Vertrieb von akustischen Wand- und Deckenverkleidungen aus Holzwolleleichtbauplatten für zahlreiche Gebäudetypen, vom Eigenheim über Schulen und Kindergärten, Büro- und Industriebauten bis hin zu Sport- und Schwimmhallen. Das Unternehmen bietet Fertiglösungen im Bereich Decken- und Wandverkleidung an, die gute Akustik, Beleuchtung, Lüftung, Lautsprechersysteme, Dekoration, Brandschutz und ein gesundes Innenraumklima integrieren.

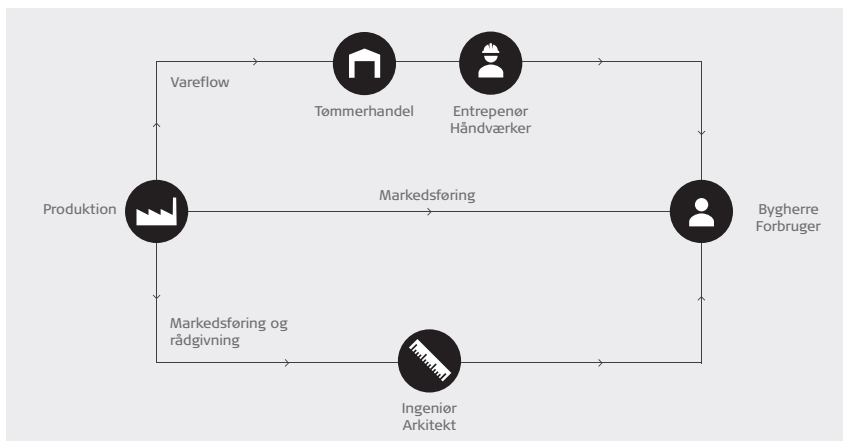
Die Produktion bei Trolldtekt erfolgt in einem hochmodernen Werk in dem westjütländischen Ort Trolldhede.

Vertrieb, Verwaltung, Marketing und technischer Kundendienst sind in der Hauptniederlassung in Tranbjerg bei Aarhus angesiedelt.

Trolldtekt arbeitet mit einer Reihe von ausländischen Vertriebspartnern zusammen, primär in Nordeuropa.

Trolldtekts Rolle am Bau

Die Direktabnehmer der Produkte von Trolldtekt sind Baustoffhändler und



Baumärkte. Hinzu kommen beratende Bauingenieure, Architekten sowie öffentliche und private Bauherren, die als indirekte Kunden auftreten.

Mitarbeiter

Trolldtekt hat 72 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Großteil der Belegschaft arbeitet in der Produktion in Trolldhede, wo 51 Mitarbeiter beschäftigt sind. Die verbleibenden 21 Mitarbeiter sind in der Verwaltung in Tranbjerg beschäftigt. Hinzu kommen ein Praktikant, eine studentische Hilfskraft und vier jugendliche Teilzeitmitarbeiter.

Lieferanten

Die Grundlage für die Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern bildet Trolldtekts Code of Conduct. Dieser Verhaltenskodex basiert auf den grundlegenden Prinzipien, die Bestandteil internationaler Konventionen sind. Die wichtigsten Lieferanten von Trolldtekt sind dänische Unternehmen, die uns mit zertifiziertem Holz, Zement, Farben, Verpackungsmaterial, Mineralwolle und Windenergie beliefern.

Soziales Engagement

Sozial- und Umweltverantwortung sind fest in der Unternehmenskultur von Trolldtekt verankert, weshalb wir uns schon vor Jahren dem UN Global Compact angeschlossen haben. Im Zuge dieses Engagements haben wir das Cradle to Cradle-Konzept in unsere Ge-

schäftsstrategie integriert und arbeiten mit Hochdruck daran, dieses Konzept in allen Bereichen des Unternehmens zu verwirklichen.

Trolldtekt arbeitet aktiv in einer Reihe von Komitees, Organisationen und Verbänden mit, darunter folgende:

- Dansk Akustisk Selskab (Dänische Akustische Gesellschaft)
- Dansk Green Building Council (Dänischer Rat für grünes Bauen)
- CradlePeople (Netzwerk für Kreislaufwirtschaft)
- Sustainovation (Netzwerk für nachhaltiges Bauen)
- Aufsichtsrat von BIPS (Verein für Informationsverarbeitung in der Baubranche)
- Baupolitischer Ausschuss des Verbandes der Dänischen Industrie (DI)
- Ausschussarbeit beim Dänischen Normungsinstitut (Dansk Standard)

Organisatorische Veränderungen

Im Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2014 sind keine wesentlichen Änderungen in der Organisationsstruktur von Trolldtekt eingetreten.

Informationen

Weitere Informationen über die Trolldtekt A/S sowie die Produkte, die CSR-Arbeit und die technischen Dokumentationen des Unternehmens sind unter www.trolldtekt.dk bzw. www.trolldtekt.de abrufbar.

Die Geschichte von Troldekt

Louis Hammerich übernimmt das Fachgeschäft und erweitert das Sortiment um Großhandelswaren und beginnt mit dem Import ausländischer Baustoffe.

Das Geschäft ist größer geworden, und die A/S L. Hammerich & Co. zieht in neue, moderne Räumlichkeiten in der Grønnegade um. Gleichzeitig übernimmt der Sohn Poul Hammerich die Leitung des Unternehmens.

Poul Hammerich ergreift die Initiative zur Gründung der Stiftung „Grosserer L. Hammerich og Hustru Ellen, f. Lisbergs Legat“, mit der Familienangehörige und Mitarbeiter unterstützt werden sollen. Poul Hammerich stirbt in jungen Jahren, doch die Stiftung wird anschließend realisiert.

Die 4. Generation der Familie Hammerich, Peter Hammerich, tritt in die Leitung des Unternehmens ein.

Thorkild Bjerglund Andersen, der seit 1973 im Aufsichtsrat des Unternehmens sitzt, kauft die A/S L. Hammerich & Co.

Wieder ist der Platz eng geworden, und die A/S L. Hammerich & Co. zieht nach Malling auf den alten Gutshof Østergaard, den Thorkild Bjerglund Andersen instand gesetzt hat und bewirtschaftet. Es wird massiv investiert, um die Produktionsanlage in Troldekteffizienter und moderner zu machen.

Die Unternehmen A/S L. Hammerich & Co. und A/S Troldekte Pladeindustri werden zu einem Unternehmen zusammengeführt und unter dem Namen A/S L. Hammerich & Co. mit Vertrieb und Verwaltung in Malling und Produktionsstätte in Troldekte weitergeführt.

Nach dem Generationswechsel zieht die A/S L. Hammerich & Co. in zeitgemäßere Räumlichkeiten im Sletvej in Tranbjerg, und der Name der Gesellschaft wird zu L. Hammerich A/S verkürzt

Troldekte erhält die Cradle to Cradle-Zertifizierung in der Kategorie Silber und erarbeitet eine Roadmap für die Entwicklung der Cradle to Cradle-Qualität bei Troldekte bis zum Jahr 2022.

1855

Der Kaufmann J. C. Seidelin eröffnet das erste Fachgeschäft von Aarhus für Baustoffe am Fredens Torv.

1884

Das Fachgeschäft für Baustoffe von L. Hammerich wird in die Aktiengesellschaft L. Hammerich & Co. umgewandelt. Die Aktiengesellschaft hat die Registernummer 645 und ist damit eine der ältesten existierenden Aktiengesellschaften in Dänemark.

1911

1931

Die A/S L. Hammerich & Co. übernimmt das Unternehmen A/S Troldekte Pladeindustri in Troldekte. Hier werden Holzfaserverleimplatten und die Holzfaserverleimplatten Troldekte® produziert, deren Warenzeichen 1936 eingetragen wird.

1935

1936

Svend Hammerich tritt in die Leitung des Unternehmens ein und hilft mit, die Position des Unternehmens nach den harten Kriegsjahren wiederaufzubauen.

1947

1977

Es wird eine durchgreifende Umstrukturierung des Warensortiments vorgenommen, und man setzt jetzt zu 100 Prozent auf Troldekte und einzelne Handelswaren. Die gesamte Lagerkapazität wird nach Troldekte verlegt, während Vertrieb und Verwaltung neue Büroräume im Klamsagervej in Åbyhøj bei Århus bezieht. Gleichzeitig verlässt Peter Hammerich das Unternehmen.

1982

1988

Die A/S L. Hammerich & Co. zieht in die ehemaligen Räumlichkeiten des Sägewerks Aarhus im Søren Nymarks Vej in Højbjerg.

1993

1998

Mit der Jahrtausendwende beginnt eine markante Zeit der Produktentwicklung. Troldekte-Platten sind jetzt nicht mehr nur Akustikplatten, sondern Akustiklösungen mit integrierter Beleuchtung, Beschallung, Lüftung und Dekoration.

2000

2003

Die Erben von Thorkild Bjerglund Andersen übernehmen das Unternehmen und führen die im Familienbesitz befindliche Aktiengesellschaft unter der Leitung eines professionellen Aufsichtsrats weiter.

2005

2008

Das 75-jährige Jubiläum der Produktion von Troldekte wird mit einer Namensänderung zu Troldekte A/S begangen. Im selben Jahr wird Troldekte mit dem Umweltpreis der Baustoffbranche für seinen Fokus auf Umwelt und Nachhaltigkeit während des ganzen Produktlebenszyklus ausgezeichnet.

2010

2012

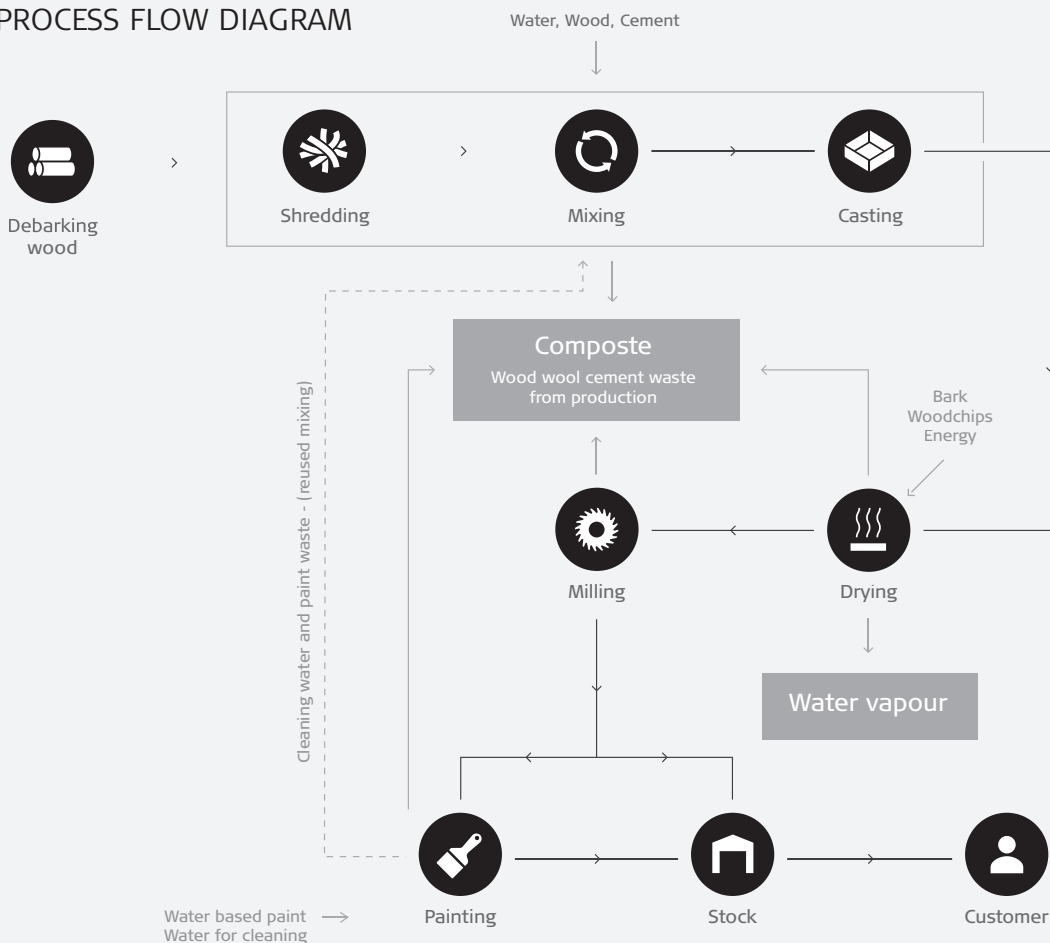
Die dänische Stiftung CSR Fonden verleiht der Troldekte A/S den Strategy Prize der CSR Awards für ein solides, strategisches Vorgehen in der CSR-Arbeit und die Verankerung der Sozial- und Umweltverantwortung auf allen Ebenen und in der Geschäftsstrategie des Unternehmens.

2014

Produktionsprozess

Die Rohstoffe Holz, Zement und Wasser durchlaufen einen längeren Veredelungsprozess, bevor aus ihnen fertige Troldekt-Akustikplatten werden.

PROCESS FLOW DIAGRAM



Entrindung

Das Rohholz wird entrindet und für mindestens sechs Monate getrocknet.



Hobeln

Das Holz wird mit spanabhebenden Hobelmaschinen zu einer von drei Sorten Holzwohle verarbeitet.



Mix

Die Holzwohle wird mit Zement und Wasser vermischt.



Guss

Die Mischung aus Holzwohle, Zement und Wasser wird in Formen gegossen.



Trocknung

Die Akustikplatten binden in drei bis vier Wochen ab und werden anschließend getrocknet.



Kantenbearbeitung

Die Akustikplatten werden zugeschnitten und die Kanten nachgearbeitet.



Anstrich

Die Akustikplatten erhalten einen Anstrich und gegebenenfalls eine Rückseitenbeschichtung.



Lagerung

Die fertigen Troldekt-Akustikplatten werden in unserem Fertigwarenlager aufbewahrt.



Distribution

Die Troldekt-Akustikplatten werden zu unseren Kunden transportiert.

Produktlebenszyklus

Die Geschäftsstrategie von Trolldtekt basiert auf den Cradle to Cradle-Prinzipien: In allen Lebenszyklusphasen der Akustikplatten steht die Umwelt im Mittelpunkt.

1. Materialien

Trolldtekt-Holzwoleleichtbauplatten bestehen zu 100 Prozent aus Naturmaterialien: Holz und Zement. Wir verarbeiten PEFC™- oder FSC®-zertifizierte dänische Fichte. Beide Zertifizierungssysteme gewährleisten, dass das Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt. Für die Produktion von Trolldtekt verwenden wir ausschließlich Zement von Aalborg Portland, wo die Rohstoffe so umweltschonend wie möglich aus dem dänischen Boden gewonnen werden. Die wichtigsten Rohstoffe für Portland-Zement sind Kalk und Sand. Der Kalk wird bei Hals Barre gewonnen, und der Sand stammt aus Løgstør Rende, wo das Absaugen von Sand vom Meeresboden dazu dient, die Fahrrinnen des Limfjords befahrbar zu halten. Aalborg Portland ist zertifiziert gemäß dem internationalen Umweltmanagementsystem ISO 14001 und dem europäischen Umweltmanagementsystem EMAS. Zweimal war Aalborg Portland für den prestigeträchtigen EMAS Award nominiert, der von der EU-Kommission verliehen wird.

2. Transport

Trolldtekt wird ausschließlich aus lokalen Rohstoffen hergestellt – aus dänischer Fichte und dänischem Zement – und die Umweltauswirkungen durch den Transport sind daher minimal. In Dänemark wird Trolldtekt über dänische Baustoffzentren vertrieben, und da viele von ihnen unsere Produkte auf Lager haben, lässt sich der Transport zum Endverbraucher optimieren. Entsprechend haben wir ein breites Vertriebsnetzwerk mit lokalen Händlern auf unseren Exportmärkten.

3. Herstellung

Seit 1935 produzieren wir Trolldtekt-Holzwoleleichtbauplatten in unserem Werk in Trolldhede. Die Produktion erfolgt unter modernen Verhältnissen in einem geschlossenen System ohne Ausleitung von Abwässern. Etwa 95 Prozent des Energieverbrauchs zur Beheizung der Trocknungsöfen werden durch CO₂-neutrale Holzbrennstoffe in Form von Rinden- und Holzresten aus der Produktion von Trolldtekt-Akustikplatten gedeckt. Trolldtekt ist DONG Energy Klimapartner, d. h. dass die gesamte Elektrizität für die Produktion von Trolldtekt aus Windstrom aus dem Offshore-Windpark bei Anholt stammt. Die Umweltauswirkungen durch die Produktion von Trolldtekt ist in unserer Umwelt-Produktdeklaration EPD festgehalten, die das dänische Technologische Institut nach der neuen europäischen Norm EN 15084 ausgearbeitet hat.

4. Gebrauch

Trolldtekt enthält keine gesundheits-schädlichen oder allergenen Stoffe und wurde in die besten Kategorien des dänischen Innenraumklima-Gütesiegels (Dansk Indeklima Mærkning – DIM) eingestuft. Trolldtekt ist auch von der britischen Organisation Allergy UK als allergikerfreundliches Produkt anerkannt, und das Produkt ist gemäß „Finnish Indoor Air Association“ und „The Building Information Foundation RTS“ in die niedrigste Emissionsklasse (M1) eingestuft.

5. Entsorgung

Alle Trolldtekt-Holzwoleleichtbauplatten lassen sich kompostieren und so der Natur wieder als Bodenverbesserungsmittel zuführen. Der Zementgehalt in Trolldtekt steigert die Oxidation beim Kompostieren, und das Holz bildet als organisches Material einen Bestandteil des Kompostes. Produktionsabfälle aus unserem Werk in Trolldhede werden an HedeDanmark geliefert, wo sie behandelt und zu Bodenverbesserungsmitteln verarbeitet werden. Trolldtekt-Abfälle können auch bei der Produktion von neuem Zement verwendet werden, wobei der Holzanteil für den Verbrennungsprozess genutzt wird, während Asche und Zement zu Füllstoffen in neuem Zement werden. In Kooperation mit Portland beabsichtigen wir, bis Ende 2015 ein Rücknahmeprogramm für Baustellen- und Abrissabfälle aus Trolldtekt-Produkten aufzulegen. Dazu sollen auf den Recyclinghöfen in Dänemark besondere Container für Bauabfälle aus Holzwoleleichtbauplatten aufgestellt werden, die an Aalborg Portland zurückgeliefert werden.



Troldteks CSR-Richtlinien

Troldtekt will ein attraktiver Arbeitgeber und Kooperationspartner sein. Deshalb haben wir die Sozial- und Umweltverantwortung in unserer CSR-Richtlinien formalisiert.

Troldtekt will ein Unternehmen sein, das gesellschaftliche Verantwortung übernimmt und sich für eine nachhaltige Entwicklung und die Kreislaufwirtschaft einsetzt. Deshalb haben wir unsere Geschäftsstrategie auf die Grundlage der Cradle to Cradle-Prinzipien gestellt und arbeiten zielstrebig auf unseren Leitstern hin: nachhaltiges Raumklima. Als Unternehmen sehen wir uns daher in der Pflicht, die Entwicklung intelligenter und innovativer Akustiklösungen stets unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit voranzutreiben.

Damit wir unserem Anspruch einer hohen Verantwortung auch gerecht werden können, haben wir CSR-Richtlinien für Troldtekt verabschiedet. Die CSR-Richtlinien bilden einen Rahmen für unsere Tätigkeit und fördern die Attraktivität von Troldtekt als Arbeitsplatz und Kooperationspartner. Wo immer in den CSR-Richtlinien von „Troldtekt“ oder „wir“ die Rede ist, bedeutet dies, dass die genannten Verpflichtungen und Erwartungen für Troldtekt als Unternehmen und zugleich für sämtliche Mitarbeiter, Führungskräfte, Aufsichtsräte und sonstige Akteure gelten, die im Namen von Troldtekt handeln.

Unsere CSR-Richtlinien nehmen ihren Ausgangspunkt darin, dass wir alle geltenden Gesetze, verbindlichen Vorschriften und internationalen Konventionen einhalten. So war es auch ein natürlicher Schritt, dass wir uns 2010 dem UN Global Compact anschlossen. Damit haben wir uns verpflichtet, die zehn Prinzipien der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruptionsbekämpfung aktiv zu unterstützen.

Auch mit unseren Lieferanten möchten wir laufend zusammenarbeiten, um deren soziale Verantwortung

zu fördern. Zu diesem Zweck haben wir den Troldtekt Code of Conduct erarbeitet, der Richtlinien für die Zusammenarbeit und den Dialog mit unseren Zulieferern sowie die Überwachung ihrer Arbeit im Bereich soziale Verantwortung enthält. Unsere CSR-Richtlinien spiegeln sich im Troldtekt Code of Conduct wider, der gleichermaßen auf dem Respekt vor Menschenrechten, Arbeitnehmerrechten, Umwelt und Korruptionsbekämpfung beruht.

Menschenrechte

Wir respektieren die internationalen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, wie sie in der UN-Menschenrechtscharta und den zugehörigen Konventionen sowie in den acht Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) aufgeführt sind. Wir streben danach, negative Auswirkungen auf die Menschen- und Arbeitnehmerrechte zu vermeiden, und wir verpflichten uns, Abhilfe zu schaffen, sollten wir in derartige negative Auswirkungen verwickelt sein.

Wir respektieren das Privatleben unserer Mitarbeiter, Kooperationspartner und Kunden.

Wir verpflichten uns, unsere Produkte verantwortungsvoll zu gestalten, herzustellen und zu testen, damit von ihnen keine Gefahren für Leben, Sicherheit und Gesundheit und keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt ausgehen.

Menschenrechte der Mitarbeiter

Wir sorgen für eine sichere und gesunde physische und psychische Arbeitsumgebung für alle Mitarbeiter. Wir setzen uns für Arbeitszufriedenheit und ein gutes soziales Umfeld ein. Wir sorgen dafür, dass Richtlinien und Verfahren für die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz in schriftli-

cher Form vorliegen. Wir stellen sicher, dass diese eingehalten werden.

Wir sorgen für gute Arbeitsbedingungen und tolerieren keine körperlichen Strafen, Androhungen von Gewalt oder andere Formen von körperlichem oder seelischem Zwang oder Schikanen. Disziplinarstrafen in Form von Zwangsgeldern oder Lohnabzügen sind nicht zulässig. Wir sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter im Rahmen ihres Beschäftigungsverhältnisses Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung erhalten.

Wir halten mindestens die für unsere Tätigkeit geltenden Gesetze und tariflichen Vereinbarungen über Löhne, Arbeits- und Pausenzeiten, Urlaub, Krankheit, Elternzeit und sonstige Beschäftigungsbedingungen ein. Wir zahlen Löhne und Gehälter in Form von gesetzlichen Zahlungsmitteln mindestens einmal pro Monat aus.

Arbeitnehmerrechte

Wir distanzieren uns von allen direkten und indirekten Formen von Zwangs- oder Pflichtarbeit. Unsere Mitarbeiter erhalten eine schriftliche und leicht verständliche Bestätigung über die für sie geltenden Beschäftigungsbedingungen und haben ein Recht auf Freizügigkeit im Zusammenhang mit ihrer Beschäftigung.

Wir distanzieren uns von allen direkten und indirekten Formen von Kinderarbeit. Wenn wir jugendliche Arbeitnehmer im Alter von 15 bis 18 Jahren beschäftigen, dürfen diese keine gefährlichen Tätigkeiten ausüben oder nachts arbeiten.

Wir distanzieren uns von jeder Form der Diskriminierung und setzen uns für die Chancengleichheit für alle derzeitigen und künftigen Mitarbeiter ein. Wir üben keine direkte oder indirekte Diskriminierung aufgrund von Ras-

se, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Überzeugung, Alter, Nationalität, Behinderungen, sozialen oder ethnischen Hintergründen, Vermögensverhältnissen, sexueller Orientierung, Herkunft oder sonstigen persönlichen Verhältnissen aus. Beschäftigungsverhältnis, Lohn oder Gehalt, Weiterbildung, Kündigung, Rente und sonstige die Beschäftigung betreffende Bedingungen werden auf der Grundlage relevanter und objektiver Kriterien vereinbart. Frauen, die Elternzeit nehmen, dürfen nicht gekündigt oder mit Kündigung bedroht werden. Sie müssen die Möglichkeit erhalten, zu gleichem Lohn und gleichen Bedingungen zu ihrer früheren Arbeitsfunktion zurückzukehren.

Wir erkennen das Recht unserer Beschäftigten auf gewerkschaftliche Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen an. Sollten wir in Gebieten tätig werden, in denen die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen eingeschränkt sind, werden wir dafür sorgen, dass unsere Beschäftigten anderweitig die Möglichkeit erhalten, sich zu organisieren und Kollektivverhandlungen zu führen.

Umwelt

Wir entwickeln und unterhalten Verfahren zur Vorbeugung und Handhabung von Umweltproblemen und Werksunfällen, die schädliche Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt in unserem Umfeld haben können. Wir versuchen, die Auswirkungen unserer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen auf die Umwelt systematisch zu minimieren, indem wir Umweltmanagementsysteme zu folgenden Zwecken einsetzen:

- Reduzierung von Abfallmengen und Emissionen in Luft, Boden und Wasser
- Handhabung von Chemikalien auf umweltverträgliche Art
- Handhabung, Aufbewahrung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen auf umweltgerechte Art
- Förderung von Wiederverwendung und Recycling von Material und Produkten

- Entwicklung und Implementierung von umweltfreundlichen Technologien

Indem wir unsere Geschäftsstrategie auf die Grundlage der Cradle to Cradle-Prinzipien stellen, verpflichten wir uns außerdem nicht nur zur Minimierung unseres ökologischen Fußabdrucks, sondern streben sogar einen positiven Abdruck an. Mit seiner Cradle to Cradle-Roadmap verfügt Troldekt über einen Fahrplan mit festen Zielen für Materialgesundheit, Wiederverwertung, erneuerbare Energie und Wasserressourcen bis 2022. Jegliche Entwicklung von Produkten und Prozessen sowie alle Investitionen nehmen ihren Ausgangspunkt in diesem Plan.

Korruptionsbekämpfung

Wir distanzieren uns von jeder Form der Korruption und Bestechung, die auf eine unrechtmäßige Beeinflussung von öffentlichen Bediensteten, Gerichten oder Geschäftspartnern abzielt. Wir distanzieren uns ebenso von der Annahme jedweder Form von Bestechungsgeldern oder Korruptionshandlungen.

Wir lassen keine Zahlung von Schmiergeldern zu. Schmiergelder

sind zumeist kleinere Summen Bargeld, die an einen Amtsträger oder eine Behörde gezahlt werden, um die Bearbeitung eines Routinevorgangs (z. B. einer Erlaubnis oder einer Genehmigung) zu beschleunigen.

Für die Beschäftigten von Troldekt gilt, dass sie ohne ausdrückliche Zustimmung der Geschäftsführung keine Geschenke mit einem Wert von mehr als DKK 900 annehmen dürfen. Wird einem Mitarbeiter eine Reise, Bewirtung o. Ä. angeboten, deren Wert DKK 900 übersteigt, darf dieses Angebot nicht ohne vorherige Zustimmung der Geschäftsführung angenommen werden.

Berichterstattung

Wir möchten unsere wichtigsten Initiativen und Ergebnisse im Bereich der Sozial- und Umweltverantwortung dokumentieren. Deshalb legen wir diese Informationen in unserem Bericht an den UN Global Compact vor. Dieser Bericht wird auch auf unserer Website abrufbar sein.

Um Transparenz und Vergleichbarkeit zu gewährleisten, erfolgt die Berichterstattung nach der Methodik der Global Reporting Initiative (GRI G4).

Die Troldekt Wertegrundlage

A	ANSVARLIGHED HOS ALLE Vi er positive og hjælpsomme og respekterer andre
K	KUNDEN ER KONGEN Vi bidrager til at give kunden en god oplevelse
U	UDVIKLING ER VEJEN FREM Vi bidrager aktivt til nytænkning og forbedringer
S	SERVICE ER I CENTRUM Vi giver den bedste service og rådgivning
T	TROVÆRDIGHED ER EN SELVFØLGE Vi er loyale mod det, vi siger og gør
I	INNOVATION SKABER VÆRDI Vi skaber resultater
K	KVALITETEN ER I FOKUS Vi skaber en ensartet, høj kvalitet og tænker i forbedringer

Roadmap für die Entwicklung der Cradle-to-Cradle-Qualität bei Trolldtekt

Trolldtekts Cradle to Cradle-Roadmap gibt die Richtung für die Nachhaltigkeitsarbeit auf sechs Gebieten bis 2022 vor.

CSR und Nachhaltigkeit sind bei Trolldtekt strategisch verankert. Deshalb bilden das Cradle to Cradle-Konzept und der Anschluss des Unternehmens an den UN Global Compact das Fundament für die gesamte Geschäftstätigkeit von Trolldtekt, und die Geschäftsleitung treibt den Fortschritt des Unternehmens im CSR-Bereich aktiv voran. Gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen Vugge til Vugge Danmark hat Trolldtekt eine Cradle to Cradle-Roadmap entwickelt, die dem Unternehmen als Fahrplan bis 2022 dient. Die Roadmap beschreibt eine Reihe von wertschöpfenden Initiativen in fünf verschiedenen Bereichen, die die Kriterien für eine Cradle to Cradle-Zertifizierung beinhalten: Materialbewertung (toxikologisches Profil), Wiederverwertbarkeit, Energie-

management (erneuerbare Energien), Wassermanagement und sozialer Standard am Produktionsstandort. Wir von Trolldtekt haben die allgemeine Implementierung als einen sechsten Bereich hinzugefügt.

Öffentliche Ziele verpflichten

Die Cradle to Cradle-Roadmap von Trolldtekt ist ein ehrgeiziger und öffentlich zugänglicher Plan, der beschreibt, wie das Unternehmen und seine Produkte weiterentwickelt werden sollen. Zahlreiche Initiativen wurden ins Leben gerufen, und auch wenn einige Ziele bereits erreicht sind, wird der Fahrplan laufend aktualisiert und um neue, ehrgeizige Zukunftsziele erweitert.

Die Verbesserung der Nachhaltigkeits-Performance bei Trolldtekt

schreitet fort, und mit der Cradle to Cradle-Roadmap verfügt das Unternehmen über ein Instrument, das eine zielgerichtete Arbeit erlaubt. Jedes erreichte Ziel gibt Spielraum für neue, noch ambitioniertere Zielsetzungen.

Wichtig ist ein vielseitiger Einsatz

Umwelt, soziale Verantwortung und wirtschaftliche Tragfähigkeit sind die drei entscheidenden Faktoren für Nachhaltigkeit, die 1987 im Brundtland-Bericht der Vereinten Nationen genannt werden. Das Cradle to Cradle-Konzept erkennt diese Definition an und beinhaltet ein strukturiertes Herangehen an alle drei Faktoren in der Praxis.







Cradle to Cradle-Scorecard

Theme \ Tier	Basic	Silver	Gold	Platinum
Material		✓		
Material Reutilization		✓		
Energy			✓	
Water			✓	
Social Responsibility		✓		

Die Abbildung zeigt die Cradle to Cradle-Scorecard für Trolldtekt, die den 2014 erreichten Stand in den fünf Kategorien des Zertifizierungssystems wiedergibt.



Cradle to Cradle-Roadmap

	Stand 2012/2013	Ziele 2014/2015	Ziele 2016/2017	Ziele 2018/2019	Ziele 2020/2021	Ziele 2022
Materialbewertung 	C2C Silber-Niveau für 92 % der Produktion.	C2C Re-Zertifizierung gemäß Version 3.1. Produktentwicklung basiert auf C2C-Prinzipien	C2C Gold-Niveau für 99 % der Produktion.			C2C Platin-Niveau für 99 % der Produktion.
Materialwiederverwendung 	C2C Silber-Niveau Vollständige Wiederverwendung des Produktionsabfalls im biologischen Kreislauf.	Einrichtung eines Rücknahmeprogramms und Kooperation über das Einsammeln gebrauchter Produkte in Dänemark und Europa.	C2C Gold-Niveau Ausbau des Rücknahme- und Wiederverwendungsprogramms in Europa.		90 % Wiederverwendung gebrauchter Produkte in Dänemark, 50% auf den übrigen europäischen Märkten	90 % Wiederverwendung gebrauchter Produkte in Dänemark, 70% auf den übrigen europäischen Märkten
Erneuerbare Energie 	C2C Gold-Niveau DONG Klimapartner 100 % erneuerbare Energie beim Stromverbrauch (Windstrom) ab 2013.	20 % Verringerung der CO ₂ -Belastung pro produziertem Quadratmeter im Vergleich zu 2012.	Die Wärmeproduktion auf der Basis von Biomasse wird um erneuerbare Energie ergänzt.	C2C Platin-Niveau 40 % Verringerung der CO ₂ -Belastung pro produziertem Quadratmeter im Vergleich zu 2012.		50 % Verringerung der CO ₂ -Belastung pro produziertem Quadratmeter im Vergleich zu 2012.
Umgang mit Wasser 	C2C Gold-Niveau Keine Ausleitung von Abwässern aus der Produktion.	Das Ausleiten von Sanitärabwässern wird im Vergleich zu 2012 um 10 % verringert.		C2C Platin-Niveau Sammeln von Regen-/Oberflächenwasser zur Verwendung in der Produktion.		Selbstversorgung mit Wasser für die Produktion.
Soziale Gerechtigkeit 	C2C Silber-Niveau CSR-Berichterstattung an UN Global Compact ab 2010	CSR-Bericht von Dritten verifiziert	C2C Platin-Niveau			Wertschöpfungskette auf mehr CSR/Nachhaltigkeit ausgelegt
Allgemeine Implementierung 	Troldtekt erhält C2C Silber-Zertifikat. C2C in der Organisation eingeführt		Troldtekt erhält C2C Gold-Zertifikat. C2C-Prinzipien in die Wertschöpfungskette integriert	Zertifizierung des Umweltmanagements ISO 14001		C2C-Unternehmen

Troldtekts Cradle to Cradle-Roadmap beschreibt die übergeordneten Ziele für die Arbeit des Unternehmens im Bereich CSR und Nachhaltigkeit bis 2022.

Gemeinsam gehen wir voran

Troldtekt ist ein kleiner Baustein in einer Welt, die sich ständig verändert und die wir alleine nicht besser machen können. Deshalb legen wir bei Troldtekt Gewicht darauf, eine offene und transparente Organisation zu sein, die nicht nur Verantwortung für sich und ihre Zulieferer übernimmt. Wir möchten gern alle Stakeholder

ins Spiel bringen, die mit unserem Unternehmen zu tun haben, damit wir gemeinsam etwas bewegen und im Bereich der Sozial- und Umweltverantwortung gute Ergebnisse hervorbringen können.

In den kommenden Jahren räumen wir daher den Beziehungen zu und dem Dialog mit unserem Umfeld eine

höhere Priorität ein. Wir von Troldtekt möchten gern sicherstellen, dass die Initiativen, auf die wir uns konzentrieren, auch den Wünschen und Bedürfnissen unserer Stakeholder entgegenkommen. Ab 2015 beginnen wir deshalb damit, unser Unternehmen und sein Umfeld genauer zu analysieren.



Foto: Lone Bolter Rubin

Cradle to Cradle^{cm} bei Troldekt

Cradle to Cradle ist die Vision von einer Welt ohne Verschwendung. Das Konzept verleiht der Nachhaltigkeitsarbeit bei Troldekt Struktur und Richtung, weil es strategisch verankert ist.

„Cradle to Cradle liefert sowohl einen Wertekatalog als auch eine Geschäftsstrategie für Unternehmen, die strukturiert mehr Nachhaltigkeit erzielen wollen“, weiß Annette Hastrup, Inhaberin und Geschäftsführerin der Vugge til Vugge Danmark ApS, einem dänischen Beratungsunternehmen für Cradle und Kreislaufwirtschaft.

Hastrup erklärt, dass fast jedes Unternehmen seine Produkte und Leistungen so überdenken und überarbeiten kann, dass kein Abfall mehr entsteht. Die Anregungen für das Cradle to Cradle-Produktdesign kommen aus der Natur, wo alle Ressourcen Bestandteil eines ewigen Kreislaufs ohne Verluste und Verschwendung sind. Cradle to Cradle stellt somit eine neue Herangehensweise an die Lösung der ökologischen Herausforderungen in der Welt dar.

„Wir müssen unser Denken ändern, damit wir verhindern können, dass die natürlichen Ressourcen unseres Planeten versiegen. Die Erde erlebt gerade einen starken Bevölkerungszuwachs,

und alle Menschen möchten gern ein gutes Leben leben können. Deshalb ist es nicht nachhaltig, den Herausforderungen allein durch Sparen und Minimieren zu begegnen“, meint Annette Hastrup.

Klare Kriterien für Nachhaltigkeit

Im Kontext von Cradle to Cradle ist Nachhaltigkeit klar definiert und lässt sich durch eine Produktzertifizierung belegen. Deshalb hat Troldekt dieses Konzept als Managementinstrument für die Nachhaltigkeitsarbeit des Unternehmens gewählt.

„Die Dokumentation ist ganz entscheidend für die Glaubwürdigkeit und den Ruf von Troldekt“, erklärt Peer Leth, Geschäftsführer von Troldekt.

„Dank der Cradle to Cradle-Zertifizierung sind unsere Argumente für die Nachhaltigkeit belegt und durch eine dritte Instanz geprüft und bestätigt worden. Das gilt sowohl für die Produktion als für die fertigen Akustikplatten. Mit der Zertifizierung verpflichten wir uns zugleich zu weiteren Verbesserungen.“

Gut, besser und so weiter

Im Zusammenhang mit der Cradle to Cradle-Zertifizierung werden die Akustikplatten in fünf Kategorien bewertet: Materialbewertung, Wiederverwertbarkeit, erneuerbare Energie, Wassermanagement und Sozialstandard.

Laut Annette Hastrup von Vugge til Vugge Danmark gibt es klare Richtlinien für die einzelnen Niveaus der Cradle to Cradle-Zertifizierung. Diese vermitteln ein sehr gutes Bild davon, wie weit die Nachhaltigkeitsarbeit eines Unternehmens vorangeschritten ist. Die Troldekt-Akustikplatten haben eine Cradle to Cradle-Zertifizierung auf Silber-Niveau erreicht. Das Ziel von Troldekt ist es, bis spätestens 2022 das höchste Niveau, nämlich Platin, zu erreichen.

„Die Silber-Zertifizierung ist ein Qualitätssiegel für den erreichten Status und die Richtung, in die bei Troldekt gearbeitet wird“, sagt Hastrup abschließend.



Ein humaner Arbeitsplatz

Für Menschen mit besonderen Herausforderungen sind kommunale Unternehmenspraktika ein kleiner Schritt auf dem Weg zurück in den Arbeitsmarkt. Troldekt unterstützt das Programm.

„Bei Troldekt haben wir eine ganz tolle Arbeitsatmosphäre. Ich werde so akzeptiert, wie ich bin“, erzählt Jonna, die nach einer langen Laufbahn als Küchenleiterin ein Betriebspraktikum bei Troldekt absolviert.

Jonna arbeitet in der Verwaltung in der Hauptniederlassung in Tranbjerg. Hier hilft sie ihren Kolleginnen und Kollegen beim Vorbereiten des Mittagessens, in der Telefonzentrale und im Archiv.

„Ich finde, es ist wichtig, dass man sich neuen Herausforderungen stellt. Als Praktikantin bei Troldekt kann ich Neues ausprobieren, und hier wird mir die Möglichkeit gegeben, in meinem eigenen Tempo zu arbeiten. Ich fühle mich hier sehr willkommen und wurde schnell in die Gemeinschaft aufgenommen. Durch das Praktikum habe ich eine Menge guter Kollegen bekommen, nicht zuletzt in der Buchhaltung“, berichtet Jonna und sieht zu den beiden Kolleginnen hinüber, die auch auf dem Foto zu sehen sind.

Troldekt bietet Unternehmenspraktika für Menschen mit beson-

deren Herausforderungen an. Das Betriebspraktikum ist ein kommunales Förderprogramm, das Bürgern mit körperlichen, psychischen oder sozialen Herausforderungen die Möglichkeit gibt, sich an einem Arbeitsplatz auszuprobieren. Im Verlauf des Praktikums wird auch die Arbeitsfähigkeit der Praktikanten getestet, was häufig zu einer festen Klärung des weiteren Beschäftigungsverlaufs führt. Das Praktikum ist also ein wichtiger Schritt auf dem Weg zurück in den Arbeitsmarkt.

Wir müssen einander helfen

Die Geschäftsstrategie von Troldekt beinhaltet, dass das Unternehmen optimale Rahmenbedingungen für seine Beschäftigten schaffen und sie dabei unterstützen will, individuelle Herausforderungen so gut wie möglich zu bewältigen.

„Niemand ist ganz vor dem Risiko gefeit, plötzlich körperlich oder psychisch zu erkranken und dadurch im Leben oder Arbeitsleben aufs Abstellgleis zu gelangen. Deshalb sollten wir alle mit anpacken, um die gesell-

schaftliche Aufgabe zu lösen, die darin besteht, Menschen mit besonderen Einschränkungen oder Bedürfnissen wieder ins Arbeitsleben zu bringen“, sagt Peer Leth, Geschäftsführer von Troldekt.

Dass Troldekt auf Inklusion setzt und sowohl Betriebspraktikanten als auch Flexjobber beschäftigt, die aus gesundheitlichen Gründen nur in begrenzter Teilzeit arbeiten können, hat laut Peer Leth eine positive Signalwirkung für das Unternehmen. Deshalb gilt als Zielvorgabe, dass Beschäftigte auf Flexjob-Stellen und in Betriebspraktika bis zu fünf Prozent der Gesamtbelegschaft ausmachen sollen. Im Jahr 2014 wurde dieses Ziel mit insgesamt vier Mitarbeitern in Flexjob- bzw. Praktikumsstellen erreicht.



Erfolgreiches Mentorenprogramm der Universität Aarhus

Vom Mentorenprogramm der Universität Aarhus profitieren sowohl die Studierenden als auch die Mentoren. Das zeigt auch eine Wirkungsanalyse von AU Career.

„Durch das Mentorenprogramm sind meine Bewerbungen qualitativ deutlich besser geworden. Ich habe dadurch schon mehrere Vorstellungsgespräche gehabt“, berichtet Maria Hamann, die nach ihrer Elternzeit ihr Studium in Unternehmenskommunikation an der Universität Aarhus im September wieder aufnimmt.

Maria Hamann nahm an dem Mentorenprogramm teil, weil sie sich Impulse und besseres Rüstzeug für die Wahl der weiteren Studienrichtung und der anschließenden beruflichen Laufbahn wünschte. Im Rahmen des Programms lernte sie Tina Snedker Kristensen kennen, die bei Troldekt die Marketing- und Kommunikationsabteilung leitet.

„Dank Tina Snedker Kristensens Beratung habe ich etwas über meine eigenen Stärken und Kompetenzen erfahren und weiß heute viel besser, in welche Richtung ich gehen will, wenn ich mit dem Hauptstudium fertig bin. Für uns Studierende gibt es heute extrem viele Möglichkeiten, und da empfindet man die Wahl einer

Spezialisierung im Studium schnell als Abwahl aller anderen Alternativen. Das Mentorenprogramm hat mich darin bestärkt, dass der Personal- oder Marketingbereich das Richtige für mich ist“, erzählt Maria Hamann.

Seit 2006 bietet die Universität Aarhus ihren Studierenden Begegnungen mit interessanten Vertretern aus der dänischen Wirtschaft, die früher selbst an der Universität studiert haben. Mit Anregungen und Hilfestellungen fördern die Mentoren die persönliche und berufliche Entwicklung der Studierenden, die sich so besser auf eine Karriere nach dem Studium vorbereiten können.

Erfolgreiches Programm

Nicht nur die frühere Teilnehmerin Maria Hamann findet lobende Worte für das Mentorenprogramm.

„Wenn man in einem Unternehmen wie Troldekt tätig ist, in dem Sozialverantwortung ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur ist, denkt man natürlich darüber nach, wie man auch selbst dazu beitragen und

Verantwortung übernehmen kann“, sagt Marketingleiterin Tina Snedker Kristensen.

„Es hat mir viel Freude gemacht, einem jungen Menschen zu helfen. Außerdem habe ich mich im Laufe des Programms selber weiterentwickelt. Die Mentorenkurse und der gesamte Verlauf haben mir Instrumente an die Hand gegeben, die mir auch in meiner leitenden Tätigkeit bei Troldekt weiterhelfen.“

Gewinn für alle Seiten

Eine Wirkungsanalyse, die das Berufszentrum der Universität Aarhus, AU Career, vorgenommen hat, zeigt, dass von dem Mentorenprogramm sowohl die Studierenden als auch die Mentoren profitieren. Die Studierenden können ihre Kompetenzen für den Arbeitsmarkt abklären und so künftigen Arbeitgebern besser vermitteln, wie sie zum Unternehmenserfolg beitragen können. So kommen sie ihrem Traumjob ein Stück näher. Zugleich haben die Mentoren Gelegenheit, neue Instrumente zu entwickeln und auszuprobieren, die sie als Mitarbeiter noch gefragter machen.



Verantwortung auf allen Ebenen

Trolldteks Code of Conduct hat einen positiven Einfluss auf die gesamte Lieferkette, denn er trägt zu besseren ökologischen, ethischen und sozialen Verhältnissen bei.

Bei Trolldekt ist soziale Verantwortung fest in der Tradition und Kultur des Unternehmens verankert. Deshalb war es ein folgerichtiger Schritt, als das Unternehmen sich 2010 dem UN Global Compact anschloss. Wir von Trolldekt unterstützen die zehn Prinzipien des Global Compact in den Bereichen Umwelt, Arbeitnehmerrechte, Menschenrechte und Korruptionsbekämpfung und möchten für deren Verbreitung sorgen. Aus diesem Grund versuchen wir, positiven Einfluss auf unsere Lieferanten zu nehmen.

Die Globalisierung und eine Vielfalt von Interessen bestimmen die Tagesordnung für Wachstum. Das macht es noch wichtiger für Trolldekt, Verantwortung in allen Gliedern der Lieferkette zu gewährleisten und zu dokumentieren. Deshalb möchten wir von Trolldekt die Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern formalisieren.

Unser Verhaltenskodex für Kooperationen, der Trolldekt Code of Conduct, enthält eine Reihe von Spielregeln für die Zusammenarbeit mit unse-

ren Lieferanten. Diese Regeln sollen sicherstellen, dass alle produktionsbezogenen Beschaffungen mit dem Ziel von Trolldekt harmonisieren, ein verantwortungsvolles Unternehmen zu sein. Durch ihre Unterschrift auf dem Trolldekt Code of Conduct bestätigen unsere Zulieferer, dass sie dieselben Richtlinien einhalten, die Trolldekt sich selbst auferlegt hat.

Trolldekt strebt eine langfristige Zusammenarbeit mit seinen Lieferanten an, von der beide Seiten profitieren sollen. Wann immer ein Liefervertrag unterschrieben wird, geht dem ein konstruktiver Dialog mit dem jeweiligen Lieferanten voraus.

Die Arbeit in der Praxis

Die 100 größten Lieferanten von Trolldekt werden nach Typ eingeteilt und nach Umsatzvolumen kategorisiert.

Bis 2014 haben die wichtigsten Zulieferer für die Produktion den Trolldekt Code of Conduct unterschrieben. Auf diese Lieferanten entfallen 90 Prozent unseres Einkaufsvolumens.

Trolldekt kategorisiert seine Zulieferer laufend. Wir teilen sie in drei Risikogruppen ein, nach ihrer strategischen Bedeutung und danach, wie hoch das Risiko für einen Verstoß gegen die Richtlinien ist.

Die Lieferanten in der niedrigsten Risikogruppe unterschreiben den Code of Conduct. Die Gruppe mit mittlerem Risiko reicht zudem ein Formular zur Selbstbewertung ein, während die Gruppe mit hohem Risiko einen Besuch von Trolldekt erhält.

Im Jahr 2014 befinden sich 95 Prozent aller Zulieferer für die Produktion in der Gruppe mit niedrigem Risiko, 5 Prozent in der Gruppe mit mittlerem Risiko und keiner in der Hochrisikogruppe.

Wenn sich bei bestehenden Lieferanten die Verhältnisse ändern oder wenn Lieferanten in der Hochrisikogruppe hinzukommen, hält Trolldekt zunächst an einer Zusammenarbeit fest und wird durch die Führung eines Dialogs versuchen, die betreffenden Unternehmen dazu zu bewegen, ihren Standard zu verbessern.

Troldtekt und die Umwelt

Troldtekt nutzt Cradle to Cradle als strategisches Managementinstrument, um Kontinuität und Weiterentwicklung in der hauseigenen Nachhaltigkeitsarbeit zu gewährleisten.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen arbeiten wir stets darauf hin, dass unsere Tätigkeit einen positiven Beitrag für unser Umfeld leistet. Eine umweltgerechte Produktion ist entscheidend für das Geschäft von Troldtekt. Im Jahr 2014 hat Troldtekt knapp 2 Mio. Dänische Kronen an Mehrkosten für erneuerbare Energie aus Offshore-Windparks sowie für PEFC- und FSC®-zertifiziertes Holz, externe Dienstleistungen für das Umweltmanagement und die externe Zertifizierung von Umweltmanagementsystemen aufgewendet.

Troldtekt-Akustikplatten bestehen auch heute noch aus denselben natürlichen Rohstoffen wie zu Beginn der Produktion 1935. Unsere Fabrik ist jedoch heute mit modernster Robotertechnik ausgestattet.

Die Akustikplatten von Troldtekt bestehen aus PEFC- oder FSC®-zertifiziertem Holz aus jütländischen Forsten und Zement von Aalborg Portland, der aus Rohstoffen hergestellt wird, die so umweltschonend wie möglich gewonnen werden. Alle Inhalts- und Rohstoffe stammen aus dem geografischen Nahbereich, wodurch die Umweltbelastung durch den Transport auf einem Minimum gehalten wird.

Das Cradle to Cradle-Konzept bildet den Dreh- und Angelpunkt für die Geschäftsstrategie von Troldtekt. Damit steht die Nachhaltigkeit stets im Mittelpunkt – von der Rohstoffgewinnung über die Produktion bis hin zur Anwendung der fertigen Akustikplatten.

Schonende Produktion

Wir von Troldtekt möchten vorgehen und streben danach, einen positiven Beitrag für unser Umfeld zu leisten. Dieser Wunsch resultiert unter anderem darin, dass unsere Produktion heute so gut wie keine

Abfälle mehr erzeugt. Die Fertigung der Akustikplatten erfolgt in einem geschlossenen System, aus dem keine Abwässer ausgeleitet werden. Abwasser entsteht ausschließlich in der Lackieranlage, wo es jedoch aufgefangen und anschließend in der Gießerei wiederverwendet wird. Der Stromverbrauch bei Troldtekt wird zu 100 Prozent aus Windenergie gespeist. Etwa 95 Prozent des Energieverbrauchs zur Beheizung der Trocknungsöfen werden durch CO₂-neutrale Holzbrennstoffe in Form von Rinden- und Holzresten aus der Produktion von Troldtekt-Akustikplatten gedeckt. Die verbleibenden Produktionsabfälle aus Verschnitt, Putzstaub, aussortierten Plattenstücken und ähnlichem Material werden an HedeDanmark geliefert, wo sie aufgetrennt und ihre organischen Bestandteile zu Bodenverbesserungsmitteln verarbeitet werden.

– Verantwortung muss sich sowohl in langfristigen strategischen Entscheidungen als auch in den täglichen Arbeitsroutinen nachvollziehen lassen.

Im Jahr 2014 konnte die Gesamtabfallmenge bei Troldtekt um 2 Prozentpunkte reduziert werden. Im gleichen Zeitraum wurde die Plattenproduktion um 8 Prozentpunkte gesteigert.

Verantwortung muss sich sowohl in langfristigen strategischen Entscheidungen als auch in den täglichen Arbeitsroutinen nachvollziehen lassen. Im Einklang mit dem Anschluss des Unternehmens an den UN Global Compact fasst die Cradle to Cradle-Roadmap von Troldtekt die übergeordneten Zielsetzungen für Nachhaltigkeit sowie Sozial- und Umweltverantwortung bis 2022 zusammen.

Bei Troldtekt arbeiten wir gezielt daran, dass soziale, ethische und ökologische Initiativen Eingang in unsere eigene Tätigkeit und die Tätigkeit unserer Lieferanten finden. Die Rücksicht auf die Umwelt ist fester Bestandteil aller internen Richtlinien von Troldtekt. Zulieferer für unsere Produktion werden einem Öko-Screening unterzogen.

Im Berichtszeitraum war Troldtekt nicht Gegenstand umweltrechtlicher Untersuchungen oder Beschwerden seitens der Gerichte oder Behörden.

Cradle to Cradle-Zertifizierung

Bei Troldtekt nehmen wir Glaubwürdigkeit ernst. Deshalb wenden wir im Unternehmen erhebliche Ressourcen auf, um unsere Nachhaltigkeitsarbeit durch Gütesiegel und Zertifizierungsprogramme nachzuweisen. Die Cradle to Cradle-Zertifizierung erstreckt sich nunmehr auf 92 Prozent unserer Produktion. Das Cradle to Cradle-Konzept beinhaltet eine ganzheitliche Bewertung des Produkt- und des Produktionsdesigns. Außerdem enthält die Zertifizierung ein Element der kontinuierlichen Verbesserung. Die Akustikplatten von Troldtekt und deren Herstellungsprozess werden in fünf Bereichen bewertet:

- Materialbewertung (toxikologisches Profil)
- Wiederverwertbarkeit des Materials
- Wassermanagement (Verbrauch)
- Energiemanagement (erneuerbare Energien)
- Soziale Standards am Produktionsstandort

Im Jahr 2012 erzielte Troldtekt die Cradle to Cradle-Zertifizierung auf Silber-Niveau für alle naturfarbenen Akustikplatten. Heute deckt diese Zertifizierung alle Akustikplatten in Natur



und mit Standardlackierung ab. Im Berichtsjahr 2014 erzielte Trolldtekt eine Scorecard mit Gold in zwei der fünf Kriterienbereiche, nämlich im Wasser- und im Energiemanagement.

Die nächste Cradle to Cradle-Zertifizierung erfolgt 2015 nach der neuen C2C-Version 3.1. Dann wird die Zertifizierung um ein Bronze-Niveau und härtere Anforderungen in allen fünf Bewertungsbereichen erweitert. Die Vorbereitungen für die Re-Zertifizierung von Trolldtekt haben bereits 2014 begonnen.

100 Prozent Windenergie

Trolldtekt hat eine Klimapartnerschaft mit dem dänischen Energieversorger DONG Energy vereinbart, deren Gegenstand die Reduzierung des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstoßes im Unternehmen ist. Im Jahr 2014 wurde der Energieverbrauch je produzierter Akustikplatte um 11 Prozent gesenkt. Insgesamt hat Trolldtekt 8.327 GJ an Energie eingespart, was dem jährlichen Verbrauch von 425 Durchschnittshaushalten in Dänemark entspricht.

Das ursprüngliche Ziel im Zusammenhang mit der Cradle to Cradle-Roadmap lautete, dass die Hälfte der verbrauchten Energie im Jahr 2015 aus erneuerbaren Energiequellen stammen sollte. Dieses Ziel wurde bereits erreicht und überschritten. Heute wird der Stromverbrauch bei Trolldtekt zu 100 Prozent aus dem Offshore-Windpark Anholt gedeckt. Im Jahr 2014 hat Trolldtekt in so genannte RECS-Zertifikate für bis zu 4.500 MWh investiert.

Trolldtekt nutzt überwiegend Energie aus erneuerbaren Quellen, was bedeutet, dass nicht jede Effizienzsteigerung bei der Energienutzung auch in einer Senkung des CO₂-Ausstoßes resultiert. Im Jahr 2014 konnten die direkten CO₂-Emissionen von Trolldtekt dennoch um 6 Prozent gesenkt werden.

Zudem wurde 2014 beschlossen, einen neuen Trocknungsöfen anzuschaffen, der für mehr Energieeffizienz im Trocknungsprozess sorgt. Wegen der langen Lieferzeit wird dieser Ofen jedoch erst 2015 in Betrieb gehen.

Vollständige Dokumentation

Die Umwelt-Produktdeklaration von Trolldtekt wurde nach der neuen europäischen Norm EN 15804 ausgearbeitet und basiert auf Messwerten aus der Produktion. Zweck

– Im Jahr 2014 ist der Energieverbrauch je m² produzierter Akustikplatte um 11 Prozentpunkte gesunken. Insgesamt hat Trolldtekt Energieeinsparungen von 8.327 GJ erzielt.

der Umwelt-Produktdeklaration, auch „Environmental Product Declaration“ oder EPD genannt, ist es, dem ökologischen Profil von Trolldtekt mehr Deutlichkeit und Transparenz zu verleihen. Die Umwelt-Produktdeklaration für Trolldtekt wurde vom dänischen Technologischen Institut erstellt und 2014 von der unabhängigen norwe-

gischen Organisation SINTEF Building and Infrastructure zertifiziert. Zugleich wurde sie bei der norwegischen Stiftung für Umwelt-Produktdeklarationen, EPD-Norge, registriert.

Trolldtekt-Akustikplatten tragen das Innenraumklima-Gütesiegel der höchsten Kategorie, das belegt, dass die Platten über ihre gesamte Lebensdauer keine Fasern, Partikel oder chemischen Stoffe abgeben.

Für Gutachter und Prüfer hält Trolldtekt fertige Dokumentationspakete bereit, die beschreiben, wie die Akustiklösungen konkret zu den Gebäudezertifizierungen nach LEED, BREEAM und DGNB beitragen.

Förderung für Rücknahmeprogramm

Trolldtekt arbeitet an einem Rücknahmeprogramm für ausgediente Holzwoleleichtbauplatten, das Ende 2015 umgesetzt werden soll. Die Initiative wird vom Grüne-Wende-Fonds (Grøn Omstillingsfond) der dänischen Wirtschaftsverwaltung gefördert und umfasst die Etablierung von Partnerschaften zwischen verschiedenen privaten, öffentlichen und kommunalen Akteuren. Im Jahr 2014 hat Trolldtekt in Zusammenarbeit dem Entsorger RenoSyd und dem Logistikunternehmen Marius Pedersen ein Pilotprojekt für die Sammlung und Sortierung von Holzwoleleichtbauplatten aus Sanierungs- und Abrissabfällen durchgeführt. Trolldtekt ist Initiator und Ansprechpartner für alle übrigen Akteure, bis das Programm angelaufen ist. Eine wichtige Herausforderung besteht darin, wirtschaftliche Anreize für die Akteure zu schaffen, damit diese die notwendigen Investitionen vornehmen.

Digitalisierung schreitet voran

Technische Informationen sowie Produktbroschüren und Pressematerial stehen auf der Website von Trolldtekt zum Abruf bereit. Die digitale Form ist ressourcen- und umweltschonend. Für traditionelle Drucksachen bedienen wir uns bei Trolldtekt zumeist des Digitaldrucks, der auch kleine Auflagen zulässt.

Troldtekt und die Arbeitnehmerbelange

Die Mitarbeiter sind der wichtigste Unternehmenswert von Troldtekt. Deshalb steht ihre Gesundheit und Sicherheit an erster Stelle.

Bei Troldtekt unterstützen wir unsere Mitarbeiter und haben ein offenes Ohr für ihre Belange. So schaffen wir optimale Bedingungen dafür, dass sie sich bei der Arbeit wohl fühlen. Wir tun dies, weil wir wissen, dass unsere Belegschaft den wichtigsten Wert im Unternehmen verkörpert. Die Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellt eine der Säulen der Geschäftsstrategie von Troldtekt dar, die im Einklang mit dem UN Global Compact steht, dem wir uns angeschlossen haben.

Wir von Troldtekt setzen uns für Informationsbereitstellung und Wissensteilung auf hohem Niveau im ganzen Unternehmen ein. Wir streben eine Organisationskultur ohne große Hierarchien an, die sich durch einen offenen Dialog zwischen Belegschaft und Geschäftsleitung auszeichnet.

Dieser Bericht enthält Tatsachenangaben über Troldtekt und die Maßnahmen des Unternehmens im Bereich der Sozial- und Umweltverantwortung. Alle Mitarbeiter von Troldtekt erhalten eine gedruckte Ausgabe des Berichts,

der zudem auf der Website von Troldtekt zum Download bereitsteht. Über das firmeneigene Intranet haben die Mitarbeiter Zugriff auf Nachrichten, das Personalhandbuch und die Protokolle des Kooperationsausschusses.

Sicherheit im Fokus

Die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter ist ein festes Aufgabengebiet bei Troldtekt. Wir wollen, dass alle heutigen und zukünftigen Mitarbeiter Troldtekt als attraktiven Arbeitsplatz wahrnehmen. Mit Ausgangspunkt in



unseren CSR-Richtlinien zielen wir auf eine ständige Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Arbeitsumgebung im gesamten Unternehmen ab.

Bei Trolldtekt arbeiten wir zielstrebig daran, die jährliche Zahl der Arbeitsunfälle so niedrig wie möglich zu halten. Menschen machen Fehler, weshalb es kaum möglich ist, das Risiko von unerwünschten Ereignissen vollends zu beseitigen. Im Jahr 2014 haben wir das Ziel erreicht, die Zahl der Arbeitsunfälle unter fünf zu halten. Zugleich wurde im Unternehmen ein Prämienprogramm eingeführt, mit dem besonders verantwortungsvolles Verhalten der Mitarbeiter in der Produktion belohnt wird.

Über mehrere Jahre hinweg hat Trolldtekt massiv in die Verbesserung der physischen Gegebenheiten in der Produktionsstätte in Troldhede investiert. Besonderes Augenmerk gilt Verbesserungen bei den Staub- und Lärmemissionen, dem Vermeiden von schwerem Heben und dem Erleichtern von Arbeits- und Zeitdruck.

Im Jahr 2014 wurde ein Teil des alten Fliesenbelags auf dem Werksgebäude durch einen planen Asphaltbelag ersetzt. Dadurch sinkt die Rückenbeanspruchung unserer Staplerfahrer durch Stöße. Zugleich wird erwartet, dass die Instandhaltungskosten zurückgehen. Wir haben auch in einen neuen Sägeautomaten zum Einkürzen von Holzstämmen investiert, der die Belastungen durch das Sägewerk verringert. Dank der Maschine konnte der Produktionsprozess optimiert werden, und die Mitarbeiter müssen nicht mehr so häufig schwer heben.

Krankheit und humaner Umgang

Trolldtekt hat sich das Ziel gesetzt, den Krankenstand auf einem jährlichen Wert von maximal 2 Prozent zu halten. Im Jahr 2014 wurde dieses Ziel mit einem Ergebnis von 1,97 Prozent erreicht.

Bei Trolldtekt streben wir gegenseitigen Respekt und Vielfalt am Arbeitsplatz an. Deshalb gilt bei uns der Grundsatz der Mitarbeiterbindung. So halten wir auch diejenigen Mitarbeiter im Unternehmen, die krank werden oder gesundheitliche Probleme haben,

damit sie weiter produktiv bei uns tätig sein können. Außerdem haben wir bei Trolldtekt positive Erfahrungen mit der Beschäftigung im Rahmen von Flexjobs und Betriebspraktika gemacht, die der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt gelten. Im Jahr 2014 machten Beschäftigte in Flexjobs und Betriebspraktika etwa 5 Prozent der Gesamtbelegschaft aus.

– Im Jahr 2014 machten Beschäftigte in Flexjobs und Betriebspraktika etwa 5 Prozent der Gesamtbelegschaft aus.

Einfluss auf die eigene Arbeit

Eine gute Arbeitsumgebung zu schaffen, ist nicht nur Aufgabe der Geschäftsleitung. Ebenso wichtig ist es, dass die Mitarbeiter selbst Einfluss auf ihre Arbeitsbedingungen nehmen können. Zu diesem Zweck wurde bei Trolldtekt ein Kooperationsausschuss eingerichtet, in dem die Arbeitnehmer drei von fünf Mitgliedern stellen. Die Arbeit des Ausschusses besteht in der Prüfung und Bewertung der allgemeinen Richtlinien für die Mitarbeiter von Trolldtekt und deren Weiterentwicklung. Im Jahr 2014 beschloss der Ausschuss unter anderem, ein Sprachprogramm mit Dänischunterricht für die nicht muttersprachlichen Mitarbeiter des Unternehmens aufzulegen. Insgesamt sind über 16 Prozent der Gesamtbelegschaft in formellen Ausschüssen des Unternehmens vertreten.

Um die Sicherheit und Gesundheit des Personals zu fördern, bietet Trolldtekt laufend kostenlose Erste-Hilfe-Kurse für alle Mitarbeiter an. An mehreren Orten im Unternehmen sind Defibrillatoren angebracht, und sämtliche Mitarbeiter sind durch die Arbeits- und Freizeitunfallversicherung von Trolldtekt gedeckt.

Das Personalhandbuch und die CSR-Richtlinien von Trolldtekt enthalten Anleitungen dafür, wie Führungskräfte und Mitarbeiter eine positive Arbeitsumgebung schaffen können.

Tarifvertrag und Zusatzleistungen

Trolldtekt übernimmt selbstverständlich die jeweils geltenden Tarifverträge, die die Gewerkschaften mit dem dänischen Industriearbeitgeberverband Dansk Industri abschließen. Die Mitarbeiter in der Produktion erhalten darüber hinaus kostenlose Arbeitskleidung. Auch ein Personalverein wurde gegründet.

Trolldtekt bietet Mitarbeitern mit besonderen Bedürfnissen flexible Arbeitszeiten sowie eine Gesundheits-Zusatzversicherung für alle Mitarbeiter an.

Wir von Trolldtekt sind uns bewusst, dass unsere Verantwortung über die Grenzen des eigenen Unternehmens hinaus reicht. Deshalb überprüfen wir die Zulieferer für unsere Produktion auch nach bestimmten Kriterien für Arbeitnehmerbelange, die im Trolldtekt Code of Conduct verankert sind.

– Insgesamt sind über 16 Prozent der Gesamtbelegschaft in formellen Ausschüssen des Unternehmens vertreten.

Mitarbeiterstiftung

Bei Trolldtekt ist Verantwortung seit jeher ein grundlegender Wert der Unternehmenskultur. Bereits 1936 rief der damalige Eigentümer und Direktor Louis Hammerich eine Mitarbeiterstiftung ins Leben, die auch heute noch besteht. Das Ziel war und ist es, in Not geratenen Mitarbeitern finanziell unter die Arme zu greifen, wenn sie beruflich oder privat schwere Zeiten durchleben. Zuletzt hat die Stiftung einen Mitarbeiter gegen Lohn einbußen abgesichert, der wegen eines Arbeitsunfalls länger krank geschrieben war. Außerdem hat die Stiftung die Anwaltskosten eines Mitarbeiters im Zusammenhang mit der Erlangung einer Aufenthaltsgenehmigung für dessen Ehegattin übernommen. Beide Mitarbeiter sind auch weiterhin bei Trolldtekt beschäftigt.

Troldtekt und die Gesellschaft

Wir von Troldtekt sind überzeugt, dass ein gesellschaftliches Engagement des Unternehmens zu mehr Entwicklung und Innovation führt.

Troldtekt will sich aktiv in die lokalen Gemeinschaften im Umfeld des Unternehmens einbringen. Wir glauben, dass auch wir davon profitieren, wenn wir neues Denken und Verbesserungen bei Lieferanten und Kooperationspartnern ebenso wie bei den Studierenden anregen, die die Gesellschaft von morgen bauen werden. So entstehen nicht nur persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten für unsere Mitarbeiter, sondern auch mehr Wissen und Innovation im Unternehmen und in der Produktentwicklung. Wir von Troldtekt sind überzeugt, dass Entwicklung und Innovation der richtige Weg in eine bessere Welt und nicht zuletzt zu guten wirtschaftlichen Ergebnissen sind.

Troldtekt möchte ein Vorreiter im Bereich CSR und Nachhaltigkeit sein. Troldtekt und seine Lieferanten und Kooperationspartner sind voneinander abhängig. Deshalb erstreckt sich die Verantwortung von Troldtekt über die Grenzen des eigenen Unternehmens hinaus. Wir möchten unser Umfeld aktiv in eine positive Richtung bewegen.

Ethische Grundlage für die Zusammenarbeit

Die Grundlage für die Zusammenarbeit mit Lieferanten ist der Troldtekt Code of Conduct. Wir von Troldtekt leisten einen Beitrag zum Aufbau hoher ethischer Standards in der gesamten Wertschöpfungskette und fördern zugleich die Nachhaltigkeit bei unseren Lieferanten, um deren Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und die Welt ein wenig besser zu machen.

Den Troldtekt Code of Conduct können Sie unter www.troldtekt.de herunterladen.

Korruptionsbekämpfung bei Troldtekt

Troldtekt will ein verantwortungsvolles und transparentes Unternehmen sein, das seine Tätigkeit ordentlich

und rechtschaffen ausübt. Aus den CSR-Richtlinien und dem Code of Conduct von Troldtekt geht deutlich hervor, dass Korruption und Bestechung streng verboten sind. Dies gilt für alle Angehörigen von Troldtekt ebenso wie für alle Lieferanten, Kooperationspartner und Dritten, die mit Troldtekt verbunden sind. Die internen CSR-Richtlinien von Troldtekt stehen im Personalhandbuch, das allen unseren Mitarbeitern ausgehändigt wird. Troldtekt ist überwiegend in Dänemark und anderen nordeuropäischen Ländern tätig, in denen das Risiko für Korruption und Bestechung als besonders gering gilt.

– Wir von Troldtekt sind überzeugt, dass Entwicklung und Innovation der richtige Weg in eine bessere Welt und nicht zuletzt zu guten wirtschaftlichen Ergebnissen sind.

Gesundes und sicheres Innenraumklima

In Bezug auf die Produktsicherheit und -gesundheit handeln wir von Troldtekt nach dem Grundsatz der Vorsicht, und wir betreiben ein umfangreiches Dokumentationsprogramm. Nachhaltiges Raumklima gilt als Leitstern für die Geschäftsstrategie von Troldtekt, und unsere Troldtekt-Akustikplatten sollen während der gesamten Nutzungsdauer zu einem gesunden Innenraumklima beitragen.

Troldtekt-Akustikplatten sind in die beste Kategorie des Innenraumklima-Gütesiegels eingestuft. Das Gütesiegel stellt bestimmte Anforderungen, die ein Produkt während der Anwendungsphase erfüllen muss, und umfasst die Einwirkung der Produkte auf die Luftqualität in Räumen.

Die gesamte Palette an Troldtekt-Akustikplatten in Natur und mit Anstrich in Standardfarben ist Cradle

to Cradle-zertifiziert in der Kategorie Silber. Dies bedeutet, dass die Produktion und die Produkte von Troldtekt einer eingehenden Prüfung unterzogen wurden. Beispielsweise sind alle Inhaltsstoffe der Akustikplatten erfasst und nach Gesundheitsrisiken bewertet worden. Die Cradle to Cradle-Zertifizierung wurde nicht zuletzt dadurch erlangt, dass unsere Holzwoleleichtbauplatten keine umwelt- oder gesundheitsschädlichen Stoffe enthalten. Sie sind nach Gebrauch kompostierbar und können so erneut dem biologischen Kreislauf zugeführt werden.

Vollständige Dokumentation

Troldtekt unterliegt der Bauproduktenverordnung der EU, und Troldtekt-Produkte tragen das CE-Zeichen gemäß der europäischen Normen EN 13168 und EN 13964. Wie dort verlangt, werden die Produkte von Troldtekt auch auf ihren Feuerwiderstand gemäß EN 13501 getestet. Die Produkte von Troldtekt sind nach einer Reihe ausländischer Normen in Bezug auf ihre Entflammbarkeit getestet und klassifiziert, hierunter die norwegische Nemko, die schwedische Sitac, die britische Warringtonfire und die holländische KOMO. In Deutschland trägt Troldtekt das Ü-Zeichen und hat eine „allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ (abZ).

Troldtekt-Akustikplatten enthalten keine gesundheitsschädlichen oder allergenen Substanzen. Die Material-sicherheit von Troldtekt wird durch folgende freiwillige Gütezeichen bestätigt:

- Cradle to Cradle
- Dänisches Innenraumklima-Gütesiegel (Dansk Indeklima Mærkning)
- M1
- Allergy Friendly Product Award

Auch die Haltbarkeit von Troldtekt-Produkten ist dokumentiert. Unter

anderem wurden verschiedene Konstruktionen mit Trolldtekt-Akustikplatten durch eine „Prüfung der Ballwurf-sicherheit, DIN 18032 Teil 3, Sporthallen für Turnen und Spiele“ getestet.

Trolldtekt-Akustikplatten sind formstabil und behalten ihre Planheit auch in feuchten Umgebungen, und auch mit der Zeit erfolgt keine Wölbung; dies wurde vom dänischen Technologischen Institut getestet und dokumentiert.

Neues festes Anwendungsgebiet

Als mittelständisches Unternehmen verfügt Trolldtekt nicht über unerschöpfliche Ressourcen, was die Anzahl und den Umfang der Initiativen, die wir im Bereich CSR und Nachhaltigkeit betreiben können, begrenzt. Wir von Trolldtekt möchten gern sicherstellen, dass die Maßnahmen und Zielsetzungen, die wir vorantreiben, den Wünschen und Bedürfnissen unserer Stakeholder entsprechen. Deshalb werden wir im Jahr 2015 genauer untersuchen, wie wir den Dialog mit unseren Stakeholdern verbessern können.

Vielseitiges Engagement

Es ist wichtig, dass Trolldtekt als Unternehmen soziale Verantwortung übernimmt. Unsere Philosophie lautet, dass es sich lohnt, als Unternehmen einen positiven Beitrag für sein Umfeld zu leisten.

Wir von Trolldtekt sind uns bewusst, dass wir einen Einfluss auf die lokalen Gemeinschaften haben, deren Teil wir sind. Dies gilt insbesondere in dem kleinen Ort Trolldhede in Westjütland.

Hier beteiligen wir uns an einem positiven Dialog mit Nachbarn und Vereinen, mit denen wir uns über Projekte zugunsten der Gemeinschaft vor Ort beraten. Im Jahr 2014 errichtete Trolldtekt beispielsweise einen Lärmschutzwall, um die Lärmbelastigung durch Maschinen- und Lkw-Transporte bei unseren nächsten Nachbarn zu minimieren.

Bei Trolldtekt bejahen wir die Vielfalt und schließen Menschen jeden Typs in unsere Organisation mit ein. Auch, wenn sich dies nicht unmittelbar in der Unternehmensbilanz zeigt, sind wir überzeugt, dass letztendlich alle davon profitieren. Wir von Trolldtekt möchten Bürger und Studierende aus unserem Umfeld unterstützen und ihnen in dem Umfang helfen, wie wir es können. Früher haben wir zumeist Studierende der Ingenieurwissenschaften, des Bauingenieurwesens und der Architektur gefördert, doch mittlerweile erhalten wir auch Gesuche von Studenten der Geisteswissenschaften und Doktoranden.

– Die Philosophie von Trolldtekt lautet, dass es sich lohnt, als Unternehmen einen positiven Beitrag für sein Umfeld zu leisten.

Im Jahr 2014 waren zwei Studierende im Rahmen eines Auszubildendenverhältnisses und eines Studienpraktikums bei Trolldtekt beschäftigt. Vier weitere Mitarbeiter waren als Flex-jobber oder Betriebspraktikanten im Unternehmen tätig.

Erstmals hat sich Trolldtekt 2014 an dem Mentorenprogramm der Universität Aarhus beteiligt.

Natürliche Kooperationen

Trolldtekt richtet Vorträge aus und bietet akustische Beratungen sowie finanzielle Förderungen für Verbände und Organisationen an, deren Interessen sich mit denen des Unternehmens überschneiden. Die Liste ist lang, deshalb hier einige Beispiele für Kooperationen:

- Høreforeningen (dänischer Hörbehindertenverband)
- CradlePeople (Netzwerk für Kreislaufwirtschaft)
- Sustainovation (Netzwerk für nachhaltiges Bauen)
- Dänischer Asthma- und Allergieverband
- Green Building Council Denmark
- Dansk Akustisk Selskab (Dänische Akustische Gesellschaft)
- Foreningen for Unge Trælastfolk (Verein junger Baustoffhändler)

Als mittelständisches Unternehmen verfügt Trolldtekt über begrenzte Mittel, weshalb wir uns auf ein Engagement in jenen Bereichen konzentrieren, in denen das Unternehmen mit Fachkompetenzen beitragen und auch wirklich etwas bewegen kann. Trotzdem gibt es immer wieder Notsituationen und Katastrophen in der Welt, die umgehendes Handeln erfordern. In solchen Fällen unterstützt Trolldtekt die Arbeit ausgewählter Hilfsorganisationen mit finanziellen Mitteln.

Internationaler Wettbewerb

Alle zwei Jahre veranstalten wir die Trolldtekt Awards, einen Wettbewerb für Studierende aus aller Welt, die ihre Vorschläge für neue Produkte und Designs bei Trolldtekt einreichen können.

Im Jahr 2014 gingen 115 kreative und interessante Vorschläge aus 39 Ländern ein. Drei Studierende der Escuela Superior de Arquitectura in Guadalajara (Mexiko) gewannen den Preis für ihren Beitrag „Trolldtekt Raw“.



Ein Jurymitglied der Trolldtekt Awards begutachtet einen Teilnehmervorschlag.

Troldtekt und die Menschenrechte

Troldtekt hat sich zur Unterstützung und Verbreitung der Menschenrechte verpflichtet, seit das Unternehmen sich 2010 dem UN Global Compact angeschlossen hat.

Troldtekt will Nachhaltigkeit sowie Sozial- und Umweltverantwortung am Bau fördern. Ein wichtiger Aspekt dieser Arbeit ist die Unterstützung und die Verbreitung der Menschenrechte. Dazu hat sich Troldtekt im Zuge der Unterzeichnung des Global Compact der Vereinten Nationen im Jahr 2010 verpflichtet. Die CSR-Richtlinien von Troldtekt bilden die Grundlage für die Aktivitäten des Unternehmens und für das Handeln der Mitarbeiter im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit. Der Troldtekt Code of Conduct ist ein Instrument für die Prüfung der produktionsrelevanten Zulieferer im Hinblick auf die Einhaltung der Menschenrechte. Troldtekts Ziel für 2015 lautet, dass alle Lieferanten, die zwischen 2012 und 2014 den Troldtekt Code of Conduct unterzeichnet haben, eine Reihe von nachfassenden Fragen beantworten sollen. Auf diese Weise sollen die Lieferanten bestätigen, dass sie die Kooperationsverträge einhalten. Diese Maßnahme wird anschließend regelmäßig alle vier Jahre durchgeführt.

Gute Verhältnisse in Dänemark

In Dänemark werden Menschenrechtsverletzungen nicht akzeptiert. Dies gilt sowohl in kultureller als auch in rechtlicher Hinsicht. Deshalb haben wir von Troldtekt den Begriff CSR oder „Corporate Social Responsibility“ früher als freiwillige Initiativen im Bereich der sozialen, ethischen und ökologischen Aspekte aufgefasst, die nicht schon durch die Gesetzgebung unseres Landes gedeckt waren. Immer wieder erleben wir, dass unsere eigenen CSR-Aktivitäten einen positiven Schneeballeffekt auslösen. Unsere Arbeit an diesem Nachhaltigkeitsbericht, den wir erstmals nach der Methodik der GRI G4 strukturiert haben, hat uns ein etwas nuancierteres Bild von dem Begriff „Menschenrechte“ vermittelt. Früher hoben wir beispielsweise Stellenbewerbungen sechs Monate lang auf für den Fall, dass vielleicht eine Stelle frei wird.

Inzwischen haben wir jedoch gelernt, dass es eine Dimension der Privatsphäre und des Datenschutzes

– Unsere Arbeit an diesem Nachhaltigkeitsbericht, den wir erstmals nach der Methodik der GRI G4 strukturiert haben, hat uns ein etwas nuancierteres Bild von dem Begriff „Menschenrechte“ vermittelt.

gibt, über die wir früher nicht nachgedacht haben. Jeder Bewerber muss nun zustimmen, bevor wir eine Bewerbung archivieren, und wir bewahren nur diejenigen Daten daraus auf, die wir von Troldtekt als relevant im Zuge einer Bewerbung erachten. Unsere frühere Praxis, die wir eigentlich für einen guten Service gegenüber unseren Bewerbern hielten, hat sich als eine etwas komplexere Größe erwiesen, als wir dachten. Deshalb werden wir von Troldtekt künftig die Einhaltung der Menschenrechte auch bei uns nicht einfach als selbstverständlich voraussetzen.





GRI G4-Indikatoren

Zweck der GRI G4-Leitlinien ist es, die Daten verschiedener Unternehmen vergleichbar zu machen. Im Zuge der Vorarbeiten zu diesem Bericht hat Troldekt eine Wesentlichkeitsprüfung auf der Grundlage der GRI G4 vorgenommen. Das Ergebnis sind 37 Indikatoren, die in den Nachhaltigkeitsbericht für 2014 aufgenommen wurden. Aus Platzgründen wird die Wesentlichkeitsprüfung hier nicht im Wortlaut wiedergegeben.

Umwelt

Die natürlichen Rohstoffe und fossilen Energiequellen der Erde stehen infolge der wachsenden Weltbevölkerung und des allgemein steigenden Konsums stark unter Druck. Nichts deutet darauf, dass die Nachfrage in Zukunft zurückgehen wird. Einerseits bringt dies Folgen für die Umwelt mit, darunter große Mengen Abfall, allgemeine Ressourcenknappheit und zunehmende Treibhausgasemissionen, und andererseits steigen auf Seiten der Wirtschaft und der Verbraucher die Kosten für Rohstoffe und Energie.

Die Überlebensfähigkeit und der Erfolg von Troldekt in der Zukunft hängen von einem fortgesetzten Zugang zu den natürlichen Rohstoffen und der Energie ab, die für die Produkte des Unternehmens benötigt werden. Die Marktstellung von Troldekt, insbesondere in Dänemark, erlaubt es uns, nicht nur unsere eigene Tätigkeit so auszurichten, dass wir Ressourcenknappheit und Treibhausgasemissionen entgegenwirken. Wir haben auch die Möglichkeit, unsere Kooperationspartner in eine positive Richtung zu schieben. Als verantwortungsvolles Unternehmen räumen wir daher der Rücksicht auf die Umwelt eine hohe Priorität ein, sowohl in unserer eigenen Tätigkeit als auch bei unseren Zulieferern.

G4-EN01 – Eingesetzte Materialien nach Gewicht

Die Tabelle zeigt den Materialeinsatz bei Troldekt im Jahr 2014 unter Angabe der Erneuerbarkeit.

Material	Erneuerbares Material	Materialeinsatz 2014	Einheit
Holz	ja	12.943	Tonnen
Zement	nein	13.397	Tonnen
Wasser	ja	10.100	Tonnen
Abbinder	nein	251	Tonnen
Trennmittel, pflanzlich	nein	84	Tonnen
Wasserglas	nein	302	Tonnen
Verpackung, Pappe	ja	48	Tonnen
Verpackung, Folie	nein	15	Tonnen
Anstreichfarbe	nein	414	Tonnen
Holzpaletten	ja	451	Tonnen

G4-EN02 – Prozentsatz der Sekundärrohstoffe

Im Jahr 2014 haben wir in der Produktion insgesamt 1.006 t Sekundärrohstoffe verarbeitet gegenüber 917 t im Jahr 2013. Dies entspricht einem Anteil von 7 Prozent am Gesamtmaterialeinsatz 2014.

Material (Sekundärrohstoff)	Menge in Prozent
Recycelter Zement, Anteil	6 %
Recycelte Holzpaletten, Anteil	31 %
Wiederverwertete Verpackungsmaterialien (Folie, Pappe), Anteil	100 %
Anteil der Sekundärrohstoffe am Gesamtmaterialeinsatz	7 %

G4-EN03 – Energieverbrauch innerhalb der Organisation

Die nachfolgenden Tabellen geben einen Überblick über den Energieverbrauch bei Troldekt im Jahr 2014.

	Energieverbrauch	Einheit	Index (2013 = 100)	Effekt der Entwicklung für die Umweltbilanz	Prozentanteil erneuerbare Energiequellen
2014 insgesamt	68.251	GJ	96	positiv	94

Der Verbrauch verteilt sich wie folgt:

	Prozentanteil erneuerbare Energiequellen	Verursacht Emissionen	Menge	Einheit	Erzeugung intern/extern	Prozentanteil am Gesamtenergieverbrauch
Strom	100	nein	16.650	GJ	extern	24 %
Biobrennstoff	100	nein	48.070	GJ	intern u. extern	70 %
Heizöl	0	ja	440	GJ	extern	1 %
Gas (Gabelstapler)	0	ja	2.437	GJ	extern	4 %
Diesel (Gabelstapler)	0	ja	654	GJ	extern	1 %

G4-EN05 – Energieintensität

Die Energieintensität je Quadratmeter produzierter Akustikplatte wurde gegenüber 2013 um 11 Prozentpunkte gesenkt. Unter EN03 können Sie ablesen, ob die Energie intern oder extern erzeugt wurde.

	Menge	Einheit	Index (2013 = 100)	Effekt der Entwicklung für die Umweltbilanz
Energieverbrauch je m ² produzierter Platte	28,49	GJ	89	positiv

G4-EN06 – Verringerung des Energieverbrauchs

Im Jahr 2014 hat Troldekt insgesamt Energieeinsparungen von 8.327 GJ erzielt. Das Unternehmen nutzt zu 100 Prozent Strom aus Windenergie und führt laufend Maßnahmen zur Energieoptimierung durch. Hier eine Übersicht der wichtigsten Energiesparmaßnahmen, die 2014 umgesetzt wurden:

- Einsparung von Biobrennstoff für die Feuerungsanlage durch Isolierung von Rohren
- Einsparung von Biobrennstoff für die Feuerungsanlage durch einen neuen Wärmetauscher zur Rückgewinnung von Wärme aus dem Trocknungssofen
- Einsparung von Strom für den Kompressor durch Instandhaltungsmaßnahmen und Beseitigung von Undichtigkeiten
- Einsparung von Strom beim Hobeln durch Austausch von sechs alten Hobeln gegen eine neue, energiesparende Hobelanlage

G4-EN15 – Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

Diese Tabelle zeigt eine Übersicht der direkten Treibhausgasemissionen (CO₂) aus Quellen, die sich im Eigentum oder unter der Kontrolle von Troldekt befinden.

Direkte Emissionsquellen	Tonnen CO ₂	Index (2013 = 100)	Effekt der Entwicklung für die Umweltbilanz
Biobrennstoff für Trocknung*	0	100	Aktueller Stand
Heizöl	31	83	positiv
Gas (Gabelstapler)	68	88	positiv
Diesel (Gabelstapler)	169	100	Aktueller Stand
Gesamt	268	94	positiv

*Biobrennstoff wird als CO₂-neutrale Energiequelle eingestuft.

G4-EN16 – Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2)

Bei Troldekt erfolgt keine Ausleitung indirekter energiebezogener CO₂-Emissionen (Scope 2), da für die Produktion von Troldekt-Akustikplatten ausschließlich Windenergie bezogen wird.

Indirekte Quellen von THG-Emissionen	Emissionen in kg	Index (2013 = 100)	Effekt der Entwicklung für die Umweltbilanz
Strom	0	100	Aktueller Stand

G4-EN17 – Weitere indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Dieser Indikator zeigt eine Reihe weiterer indirekter Treibhausgasemissionen (CO₂) aus Quellen an, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle von Troldekt befinden, jedoch im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Unternehmens stehen. Im Zuge der Wesentlichkeitsprüfung hat Troldekt die in der nachfolgenden Tabelle gezeigten THG-Emissionsquellen identifiziert. Im Jahr 2014 wurde die Produktion von Akustikplatten bei Troldekt um 8 Prozentpunkte gesteigert, was einen entsprechenden Anstieg der CO₂-Emissionen verursacht hat.

Indirekte Quellen von THG-Emissionen	Tonnen CO ₂	Index (2013 = 100)
Transport von Rohstoffen/Verpackung durch Zulieferer	104	122
Transport von Fertigwaren	307	102
Herstellung von Rohwaren bei Zulieferern	16.865	108
Dienstreisen mit Pkw bei Troldekt	50	107
Abfallentsorgung bei Troldekt	65	99
Gesamt	17.392	108

G4-EN18 – Intensität der THG-Emissionen

Die Tabelle zeigt die Intensität der Treibhausgasemissionen (CO₂) je m² produzierter Akustikplatte insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach den Angaben zu EN15, EN16 und EN17.

	kg CO ₂ pro m ²	Index (2013 = 100)	Effekt der Entwicklung für die Umweltbilanz
Spezifiziert in Scope 1	0,11	87	positiv
Spezifiziert in Scope 2	0	100	Aktueller Stand
Spezifiziert in Scope 3	7,26	100	Aktueller Stand
Gesamt CO ₂ pro m ²	7,37	99	positiv

G4-EN19 – Reduzierung direkter und indirekter THG-Emissionen (Scope 1 u. 2)

Unter EN06 wird beschrieben, wie Trolldtekt eine Reihe von Energieeinsparungen erreicht hat. Die Einsparungen wurden sämtlich in CO₂-neutralen Bereichen der Produktion erzielt, weshalb diese naturgemäß keinen Einfluss auf die Treibhausgasemissionen haben. Die rund 17 Tonnen CO₂, die bei Trolldtekt weniger entstanden sind, wurden durch eine effizientere Gebäudeheizung und interne Logistik erreicht.

G4-EN20 – Emissionen ozonabbauender Stoffe

Die Tabelle enthält Angaben zur Ausleitung ozonabbauender Stoffe bei Trolldtekt. Im Jahr 2014 wurde die Produktion von Akustikplatten bei Trolldtekt um 8 Prozentpunkte gesteigert, was einen entsprechenden Anstieg der Emissionen ozonabbauender Stoffe verursacht hat.

CFC11-Äquivalent kg	Index (2013 = 100)
3,91E-3	109

G4-EN21 – SO_x-Emissionen

Die Tabelle enthält Angaben zur Ausleitung von Schwefeloxiden (SO_x). Im Jahr 2014 wurde die Produktion von Akustikplatten bei Trolldtekt um 8 Prozentpunkte gesteigert, was einen entsprechenden Anstieg der Emissionen von SO_x geführt hat.

SO _x -Äquivalent Tonnen	Index (2013 = 100)
49	109

G4-EN23 – Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode

Die Tabelle zeigt die jährliche Abfallmenge bei Troldekt und wie die Abfälle getrennt und entsorgt werden.

Art des Abfalls	Tonnen	Index (2013 = 100)
Kompostierung (Holzbeton)	3.617	98
Verwertung (Pappe, Holz, Folie, Sand)	37	64
Externe Verbrennung (Verschiedenes)	24	71
Bio-Asche zur Deponie*	65	99
Recycling (Öl, Leuchtstoffröhren, Spraydosen)	0,3	144
Gesamt	3.741	98

*Die Asche aus Biobrennstoffen im Zusammenhang mit der Produktion bei Troldekt wurde im Jahr 2014 durch einen Kooperationspartner entsorgt, der diese Abfälle auf eine Deponie verbracht hat. Die Asche kann stattdessen ohne Aufbereitung unmittelbar für landwirtschaftliche Zwecke genutzt werden. Dieses Ziel soll im zweiten Halbjahr 2015 umgesetzt werden.

Es darf hervorgehoben werden, dass knapp 97 Prozent der Gesamtabfallmenge bei Troldekt, also 3.617 Tonnen, in die Kompostierung gehen. Bei Troldekt arbeiten wir nach den Cradle to Cradle-Prinzipien und betrachten Abfall, der wieder in den technischen oder biologischen Kreislauf integriert werden kann, als wertvolle Ressource. Da die Reststoffe aus der Produktion von Troldekt im biologischen Kreislauf als Bodenverbesserungsmittel zurück in die Natur gelangen, handelt es sich unter Zugrundelegung der Cradle to Cradle-Philosophie hier per Definition nicht um Abfall.

G4-EN27 – Maßnahmen zur Verringerung der ökologischen Auswirkungen

Bei Troldekt nutzen wir das Cradle to Cradle-Konzept als strategisches Steuerungsinstrument für unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Als Nachweis dienen die Cradle to Cradle-Produktzertifizierungen. Die Cradle to Cradle-Zertifizierungen müssen alle zwei Jahre erneuert werden, das nächste Mal 2015. In der Vorbereitungsarbeit für die Re-Zertifizierung haben wir uns 2014 darauf konzentriert, unsere ökologische Performance in Bezug auf die fünf Faktoren zu verbessern, die die Grundlage für die Cradle to Cradle-Zertifizierung bilden.

Im Jahr 2014 wurden bei Troldekt folgende Maßnahmen durchgeführt:

- In Zusammenarbeit mit unserem Farbenlieferanten haben wir eine Materialoptimierungsstrategie für den stufenweisen Abbau der letzten problematischen Inhaltsstoffe ausgearbeitet.
- Troldekt arbeitet an einem Rücknahmeprogramm für ausgediente Holzwolleleichtbaudecken aus abrisssreifen Gebäuden. Das Programm wird voraussichtlich Ende 2015 in Kraft treten.
- Der Stromverbrauch bei Troldekt wird zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie aus Offshore-Windkraft gedeckt. Das Unternehmen hat zudem 2014 beschlossen, einen neuen Trocknungsöfen anzuschaffen, der für mehr Energieeffizienz im Trocknungsprozess sorgt.
- Es wurde ein Audit zur detaillierten Erfassung des Wasserverbrauchs bei Troldekt durchgeführt.

Troldekt's Cradle to Cradle-Roadmap fungiert als strategisches Steuerungsinstrument für die Arbeit des Unternehmens im Bereich CSR und Nachhaltigkeit bis 2022. Der Nachhaltigkeitsbericht 2014 von Troldekt ist nach der in GRI G4 vorgegebenen Methodik aufgebaut.

G4-EN28 – Prozentsatz der zurückgenommenen verkauften Produkte und Verpackungsmaterialien

Der Prozentanteil der Holzpaletten, die Troldekt nach der Lieferung zurück erhalten hat, ist 2014 von 28 auf 31 Prozent gestiegen. Bei Troldekt arbeiten wir zudem an einem Rücknahmeprogramm, um zu gewährleisten, dass gebrauchte Holzwolleleichtbauplatten wieder in den technischen oder biologischen Kreislauf aufgenommen werden können. Unser Ziel ist es, dass das Rücknahmeprogramm spätestens Ende 2015 in Kraft tritt.

G4-EN29 – Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Umweltgesetzen

Im Berichtszeitraum wurden Troldekt keine Strafen oder Bußgelder wegen Nichteinhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften auferlegt.

G4-EN31 – Gesamtaufwendungen und Investitionen für Umweltschutz nach Art

Troldekt investiert massiv in die Verbesserung des ökologischen Leistungsvermögens. Die Tabelle zeigt eine Übersicht über die wichtigsten Aufwendungen und Investitionen im Jahr 2014, aufgeschlüsselt nach Gebieten.

	Betrag in Dänischen Kronen
Entsorgungsmethode	129.199
Versicherung	448.899
Externe Dienstleistungen für das Umweltmanagement	515.492
Externe Zertifizierung von Umweltmanagementsystemen	52.540
Zusätzliche Aufwendungen für umweltfreundliche Beschaffung, darunter Windstrom, zertifiziertes Holz usw.	844.860
Gesamt	1.990.990

G4-EN32 – Prozentsatz der Lieferanten, die anhand von ökologischen Kriterien überprüft wurden

Wir von Troldekt wünschen eine langfristige und stabile Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, da wir in der Anfangsphase erhebliche Ressourcen für deren Formalisierung und die Integration des Troldekt Code of Conduct aufwenden. Dank der geringen Fluktuation bei unseren Lieferanten ist es weniger wichtig, über die Prüfung neuer Lieferanten Bericht zu erstatten. Stattdessen konzentrieren wir uns bei diesem Indikator auf alle produktionsrelevanten Zulieferer.

Der Troldekt Code of Conduct enthält konkrete Richtlinien für die Zusammenarbeit mit den Lieferanten, darunter auch Kriterien für den Umweltschutz. Nach dem aktuellen Stand im Jahr 2014 haben 19 der wichtigsten Zulieferer für die Produktion von Troldekt den Code of Conduct unterschrieben. Damit stammt ein Anteil von 90 Prozent am produktionsbezogenen Einkaufsvolumen von überprüften Zulieferern.

G4-EN33 – Risikoeinstufung der Lieferanten nach ökologischen Kriterien

Zulieferer für die Produktion werden anhand des Risikos einer Verletzung der im Troldekt Code of Conduct enthaltenen Richtlinien eingestuft, darunter auch ihre ökologische Performance. Die Einstufung erfolgt in Gruppen mit niedrigem, mittlerem und hohem Risiko. Im Jahr 2014 sind 95 Prozent der wichtigsten Lieferanten, die den Troldekt Code of Conduct unterschrieben haben, in die Gruppe mit niedrigem Risiko einzustufen; 5 Prozent gehören in die Gruppe mit mittlerem Risiko, und kein Lieferant gehört in die Hochrisikogruppe. Die 5 Prozent in der Gruppe mit mittlerem Risiko repräsentieren einen einzelnen Lieferanten, der seinen Standort in einem Land hat, in dem der Umweltschutz nicht gesetzlich verankert ist. Bei den Lieferanten von Troldekt wurden 2014 keine Vorkommnisse verzeichnet, die Rügen oder sonstige Maßnahmen erfordert hätten.

G4-EN34 – Beschwerden in Bezug auf ökologische Auswirkungen

Im Jahr 2014 hat Troldekt eine Beschwerde von einem Nachbarn des Werks Troldekt erhalten. Daraufhin haben wir einen Lärmschutzwall errichtet, um unbeabsichtigte Lärmbelästigungen durch Maschinen- und Lkw-Transporte in der unmittelbaren Umgebung zu minimieren.

Arbeitnehmerbelange

Für Troldekt als verantwortungsvolles Unternehmen ist es essenziell, für gute Rahmen- und Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter zu sorgen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource und der wichtigste Unternehmenswert, und wir sind uns sehr bewusst, dass es von der Belegschaft abhängt, ob Troldekt seine sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Ziele erreicht.

Soziale Aspekte spielen daher eine große Rolle in der Tätigkeit von Troldekt und in der Zusammenarbeit mit den Lieferanten des Unternehmens.

G4-LA01 – Belegschaftsstärke und Personalfluktuaton

Die Tabelle zeigt eine Übersicht über die Stärke der Belegschaft und die Personalfluktuaton an den Standorten Troldekte und Tranbjerg sowie die Verteilung auf Beschäftigungsgruppen. Wichtig: Flexjobber und studentische Praktikanten mit Lohn/Gehalt sind in der Übersicht enthalten, Jugendliche in Teilzeitbeschäftigung und Betriebspraktikanten hingegen nicht.

Alter	Frauen im Angestelltenverhältnis (Festgehalt)	Männer im Angestelltenverhältnis (Festgehalt)	Frauen im Arbeiterverhältnis (Stundenlohn)	Männer im Arbeiterverhältnis (Stundenlohn)	Neueinstellungen Frauen	Neueinstellungen Männer	Frauen, die Troldekt verlassen haben	Männer, die Troldekt verlassen haben
Tranbjerg								
-30	1	0	0	0	0	0	0	1
31-50	4	9	0	0	1	4	1	1
51 -	2	5	0	0	0	1	0	0
Troldekte								
-30	0	0	0	1	0	0	0	0
31-50	1	3	0	26	0	1	0	1
51 -	3	0	1	16	0	0	0	0

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl in Tranbjerg	Anzahl in Troldekte
Vollzeitbeschäftigte	18	49
Teilzeitbeschäftigte, darunter Flexjobber	3	2
Festangestellte	20	49
Zeitlich begrenzte Arbeitsverhältnisse, darunter bezahlte Studentenpraktika und Flexjobs	1	2
Gesamt	21	51

G4-LA05 – Prozentsatz der Belegschaft in formellen Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Ausschüssen

Neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitsschutzausschuss haben wir bei Trolldtekt einen freiwilligen Kooperationsausschuss ins Leben gerufen. In beiden Gremien arbeiten sowohl die Mitarbeiter als auch die Geschäftsleitung mit. Etwas über 16 Prozent der Gesamtbelegschaft sind in diesen formellen Ausschüssen vertreten, in deren Mittelpunkt Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz stehen.

G4-LA06 – Arbeitsunfälle und Abwesenheit wegen Krankheit

Die Tabelle zeigt die Zahl der Arbeitsunfälle und Abwesenheitstage in den Jahren 2013 und 2014.

	2014	2013*
Zahl der Arbeitsunfälle mit Ausfalltagen	2	1
Unfallhäufigkeit (Zahl der Arbeitsunfälle je 1 Mio. absolvierte Arbeitsstunden)	27,98	14,25
Abwesenheit infolge Arbeitsunfall (Stunden je 1.000 absolvierte Arbeitsstunden)	5,77	13,71
Abwesenheit wegen Krankheit insgesamt (%)	1,97	2,23

* Die Zahlen für 2013 in diesem Bericht weichen von den entsprechenden Zahlen im Nachhaltigkeitsbericht 2013 von Trolldtekt ab, weil unterschiedliche Berechnungsmethoden zum Einsatz kommen.

Aus Respekt vor unserer Belegschaft und im Hinblick auf die Glaubwürdigkeit unserer CSR-Berichterstattung berichten wir nachfolgend von einem Arbeitsunfall, der sich im Oktober 2013 ereignet hat und somit eigentlich außerhalb des Berichtszeitraums 2013 liegt.

Auflage der Gewerbeaufsicht

Im Oktober 2013 erhielt Trolldtekt eine Sofortauflage der dänischen Gewerbeaufsicht (Arbejdstilsynet) infolge eines schweren Arbeitsunfalls in der Produktion. Ein Förderband lief schief, und ein Mitarbeiter wollte das Band richten, während es in Betrieb war. Dabei wurde der Handschuh des Mitarbeiters unter dem laufenden Förderband eingeklemmt, woraufhin sein Arm ebenfalls unter das Band gezogen wurde. Die Kollegen stoppten das Förderband, riefen telefonisch Hilfe herbei und leisteten erste Hilfe vor Ort, bis der Rettungswagen eintraf. Durch das sofortige Eingreifen der Kollegen wurden die Unfallfolgen begrenzt. Der Mitarbeiter zog sich eine ernste Verletzung des Unterarms, Brandwunden an der Hand und einige kleinere Schrammen zu. Nach längerer verletzungsbedingter Abwesenheit ist er nun wieder in der Produktion bei Trolldtekt tätig. Im Zusammenhang mit dem Unfall wurde allen Produktionsmitarbeitern Krisenbetreuung angeboten.

Trolldtekt übernimmt die volle Verantwortung dafür, dass die Arbeitsstation so eingerichtet war, dass der Unfall möglich war, sowie für die stillschweigende Zustimmung bzw. Hinnahme, dass die Sicherheit am Förderband umgangen wurde. In Erfüllung der Auflage wurde ein automatischer Unterbrecherkontakt eingebaut, der das Förderband ausschaltet, sobald dessen Abdeckung geöffnet wird. Dadurch ist es nun nicht mehr möglich, Eingriffe am Förderband vorzunehmen, während es läuft. Zugleich hat der Arbeitsschutzausschuss von Trolldtekt die Sicherheitsregeln im Zusammenhang mit dem Förderband neu bewertet, und die Änderungen wurden den Mitarbeitern der Produktion bekannt gegeben.

Die Mitarbeiterstiftung von Trolldtekt, die Louis Hammerich-Stiftung, hat den verletzten Mitarbeiter finanziell unterstützt, um Einkommensverluste infolge des Unfalls zu verhindern.

G4-LA12 – Zusammensetzung der Kontrollorgane in Bezug auf Geschlecht und Alter

Die Tabelle zeigt eine Übersicht über die Zusammensetzung der Kontrollorgane von Trolldtekt, aufgeschlüsselt nach Alter und Geschlecht in Prozent.

	Frauen <30	Frauen 30–50	Frauen >50	Männer <30	Männer 30–50	Männer >50
Verteilung der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder*	0%	14%	14%	0%	58%	14%

*Die Zahlen sind gerundet.

G4-LA14 – Prozentsatz der Lieferanten, die im Hinblick auf Arbeitspraktiken überprüft wurden

Wir von Troldekt wünschen eine langfristige und stabile Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, da wir in der Anfangsphase erhebliche Ressourcen für deren Formalisierung und die Integration des Troldekt Code of Conduct aufwenden. Dank der geringen Fluktuation bei unseren Lieferanten ist es weniger wichtig, über die Prüfung neuer Lieferanten Bericht zu erstatten. Stattdessen konzentrieren wir uns bei diesem Indikator auf alle produktionsrelevanten Zulieferer.

Der Troldekt Code of Conduct enthält Richtlinien für die Zusammenarbeit mit den Lieferanten, darunter auch Kriterien für Arbeitnehmerrechte. Nach dem aktuellen Stand im Jahr 2014 haben 19 der wichtigsten Zulieferer für die Produktion von Troldekt den Code of Conduct unterschrieben. Damit stammt ein Anteil von 90 Prozent am produktionsbezogenen Einkaufsvolumen von überprüften Zulieferern.

G4-LA15 – Risikoeinstufung der Lieferanten nach Auswirkungen von Arbeitspraktiken

Zulieferer für die Produktion werden anhand des Risikos einer Verletzung der im Troldekt Code of Conduct enthaltenen Richtlinien eingestuft, darunter auch ihre Arbeitspraktiken. Die Einstufung erfolgt in Gruppen mit niedrigem, mittlerem und hohem Risiko. Im Jahr 2014 sind 95 Prozent der wichtigsten Lieferanten, die den Troldekt Code of Conduct unterschrieben haben, in die Gruppe mit niedrigem Risiko einzustufen; 5 Prozent gehören in die Gruppe mit mittlerem Risiko, und kein Lieferant gehört in die Hochrisikogruppe. Die 5 Prozent in der Gruppe mit mittlerem Risiko repräsentieren einen einzelnen Lieferanten, der seinen Standort in einem Land hat, in dem Arbeitnehmerrechte nicht gesetzlich verankert sind. Bei den Lieferanten von Troldekt wurden 2014 keine Vorkommnisse verzeichnet, die Rügen oder sonstige Maßnahmen erfordert hätten.

Gesellschaft

Für Trolldtekt als verantwortlich handelndes Unternehmen ist es essenziell, einen positiven Beitrag zu den lokalen Gemeinschaften dort zu leisten, wo das Unternehmen präsent ist. Deshalb hat Trolldtekt feste, formelle Richtlinien für die Korruptionsbekämpfung. Das Unternehmen sorgt auch dafür, dass die hauseigenen Produkte zur Sicherheit und Gesundheit der Kunden beitragen.

Durch einzelne Zulieferer für die Produktion ist Trolldtekt geografisch in Ländern vertreten, in denen Sozialverantwortung keine Selbstverständlichkeit ist. Dadurch besteht das Risiko, dass die Tätigkeit von Trolldtekt negative Auswirkungen auf die dortigen lokalen Gemeinschaften hat. Dies kann zu wirtschaftlichen Sanktionen gegen Trolldtekt führen und sich negativ auf den guten Ruf des Unternehmens auswirken. Deshalb sind wir von Trolldtekt der Ansicht, dass unsere Stellung als Marktführer im Bereich Herstellung und Vertrieb von Akustiklösungen in Dänemark es gebietet, dass wir als gutes Beispiel vorangehen und den Markt aktiv in eine positive Richtung bewegen.

G4-SO03 – Prozentsatz der Lieferanten, die im Hinblick auf Korruptionsrisiken geprüft wurden

Wir von Trolldtekt wünschen eine langfristige und stabile Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, da wir in der Anfangsphase erhebliche Ressourcen für deren Formalisierung und die Integration des Trolldtekt Code of Conduct aufwenden. Dank der geringen Fluktuation bei unseren Lieferanten ist es weniger wichtig, über die Prüfung neuer Lieferanten Bericht zu erstatten. Stattdessen konzentrieren wir uns bei diesem Indikator auf alle produktionsrelevanten Zulieferer.

Der Trolldtekt Code of Conduct enthält Richtlinien für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, darunter auch Kriterien für die Korruptionsbekämpfung. Nach aktuellem Stand haben 19 der wichtigsten Zulieferer für die Produktion von Trolldtekt den Code of Conduct unterschrieben. Damit stammt ein Anteil von 90 Prozent am produktionsbezogenen Einkaufsvolumen von überprüften Zulieferern.

G4-SO04 – Umsetzung von Leitlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

Sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Trolldtekt werden auf Betriebs- und anderen Versammlungen über die CSR-Richtlinien des Unternehmens informiert, wozu auch die Richtlinien zur Korruptionsbekämpfung gehören. Die CSR-Richtlinien von Trolldtekt sind auch im Personalhandbuch des Unternehmens enthalten, worüber die Mitarbeiter ebenfalls informiert werden.

G4-SO05 – Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen

Im Jahr 2014 gab es bei Trolldtekt keine Fälle von Korruption oder Bestechung.

G4-SO08 – Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Im Jahr 2014 wurden keine Strafen oder Bußgelder gegen Trolldtekt wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften verhängt.

G4-SO09 – Prozentsatz der Lieferanten, die in Bezug auf Auswirkungen auf die Gesellschaft überprüft wurden

Wir von Trolldtekt wünschen eine langfristige und stabile Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, da wir in der Anfangsphase erhebliche Ressourcen für deren Formalisierung und die Integration des Trolldtekt Code of Conduct aufwenden. Dank der geringen Fluktuation bei unseren Lieferanten ist es weniger wichtig, über die Prüfung neuer Lieferanten Bericht zu erstatten. Stattdessen konzentrieren wir uns bei diesem Indikator auf alle produktionsrelevanten Zulieferer.

Der Trolldtekt Code of Conduct enthält Richtlinien für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, darunter auch Kriterien in Bezug auf soziale Auswirkungen. Der Trolldtekt Code of Conduct enthält Richtlinien für die Zusammenarbeit mit den Lieferanten, darunter auch Kriterien für die Einflussnahme auf die Gesellschaft. Nach dem aktuellen Stand im Jahr 2014 haben 19 der wichtigsten Zulieferer für die Produktion von Trolldtekt den Code of Conduct unterschrieben. Damit stammt ein Anteil von 90 Prozent am produktionsbezogenen Einkaufsvolumen von überprüften Zulieferern.

G4-SO10 – Risikoeinstufung der Lieferanten nach Auswirkungen auf die Gesellschaft

Zulieferer für die Produktion werden anhand des Risikos einer Verletzung der im Trolldtekt Code of Conduct enthaltenen Richtlinien eingestuft, darunter auch ihre soziale Performance. Die Einstufung erfolgt in Gruppen mit niedrigem, mittlerem und hohem Risiko. Im Jahr 2014 sind 95 Prozent der wichtigsten Lieferanten, die den Trolldtekt Code of Conduct unterschrieben haben, in die Gruppe mit niedrigem Risiko einzustufen; 5 Prozent gehören in die Gruppe mit mittlerem Risiko, und kein Lieferant gehört in die Hochrisikogruppe. Die 5 Prozent in der Gruppe mit mittlerem Risiko repräsentieren einen einzelnen Lieferanten, der seinen Standort in einem Land hat, in dem die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen nicht gesetzlich verankert ist. Bei den Lieferanten von Trolldtekt wurden 2014 keine Vorkommnisse verzeichnet, die Rügen oder sonstige Maßnahmen erfordert hätten.

G4-PR01 – Prozentsatz der auf Sicherheit und Gesundheit geprüften Produkte

Im Zuge der Vorarbeiten zur Cradle to Cradle-Zertifizierung bei Trolldtekt wurde eine Materialprüfung und -bewertung der Trolldtekt-Akustikplatten vorgenommen. Die gesamte Palette der Trolldtekt-Akustikplatten in Natur und mit Anstrich in Standardfarben ist Cradle to Cradle-zertifiziert in der Kategorie Silber. Darüber hinaus haben die Platten eine Reihe von Gütesiegeln und Zertifizierungen für ihren Beitrag zu einem gesunden Raumklima erlangt, darunter das Innenraumklima-Gütesiegel, M1 und Allergy Friendly Products UK. Diese Produkte machen 92 Prozent der Gesamtproduktion von Trolldtekt aus.

G4-PR09 – Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf die Nutzung von Produkten

Im Jahr 2014 wurden keine Strafen oder Bußgelder gegen Trolldtekt wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf Nutzung von Produkten verhängt.

Menschenrechte

Für Trolldtekt als verantwortungsvolles Unternehmen ist es essenziell, die Einhaltung und die Verbreitung der Menschenrechte zu fördern. Dazu hat sich das Unternehmen verpflichtet, als es sich 2010 dem UN Global Compact anschloss. Durch einzelne Zulieferer für die Produktion ist Trolldtekt geografisch in Ländern vertreten, in denen die Einhaltung der Menschenrechte keine Selbstverständlichkeit ist. Dadurch besteht das Risiko, dass die Tätigkeit von Trolldtekt negative Auswirkungen auf die Einhaltung der Menschenrechte hat. Dies kann zu wirtschaftlichen Sanktionen gegen Trolldtekt führen und sich negativ auf den guten Ruf des Unternehmens auswirken. Deshalb sind wir von Trolldtekt der Ansicht, dass unsere Stellung als Marktführer im Bereich Herstellung und Vertrieb von Akustiklösungen in Dänemark es gebietet, dass wir als gutes Beispiel vorangehen und den Markt aktiv in eine positive Richtung bewegen.

G4-HR05 – Risiko von Kinderarbeit

Unserer Ansicht nach besteht bei Trolldtekt kein Risiko von Kinderarbeit im Unternehmen. Im Jahr 2014 waren bei uns vier Jugendliche im Alter von 15 bis 17 Jahren beschäftigt. Sie nehmen nur Arbeitsaufgaben wahr, die kein schweres Heben, Sturzrisiko o. Ä. beinhalten.

Trolldtekt bezieht aktiv Stellung für die Abschaffung von Kinderarbeit. So weit wie möglich arbeiten wir mit Lieferanten zusammen, die ihre Standorte in Ländern mit einem geringen Risiko von Kinderarbeit haben. Trolldtekt hat einen einzelnen Lieferanten in einem Land, wo ein allgemeines Risiko der Nichtbeachtung von Menschen- und Arbeitnehmerrechten besteht. Der betreffende Lieferant hat den Code of Conduct von Trolldtekt unterschrieben, aus dem hervorgeht, dass unsere Lieferanten keine Kinderarbeit benutzen dürfen. Trolldtekt bewertet seine Lieferanten laufend auf der Grundlage der Richtlinien in unserem Code of Conduct. Die nächste Beurteilung des betreffenden Lieferanten findet 2015 statt.

G4-HR10 – Prozentsatz der Lieferanten, die anhand von Menschenrechtskriterien geprüft wurden

Wir von Trolldtekt wünschen eine langfristige und stabile Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, da wir in der Anfangsphase erhebliche Ressourcen für deren Formalisierung und die Integration des Trolldtekt Code of Conduct aufwenden. Dank der geringen Fluktuation bei unseren Lieferanten ist es weniger wichtig, über die Prüfung neuer Lieferanten Bericht zu erstatten. Stattdessen konzentrieren wir uns bei diesem Indikator auf alle produktionsrelevanten Zulieferer.

Der Trolldtekt Code of Conduct enthält Richtlinien für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, darunter auch Menschenrechtskriterien. Nach dem aktuellen Stand im Jahr 2014 haben 19 der wichtigsten Zulieferer für die Produktion von Trolldtekt den Code of Conduct unterschrieben. Damit stammt ein Anteil von 90 Prozent am produktionsbezogenen Einkaufsvolumen von überprüften Zulieferern.

G4-HR11 – Risikoeinstufung der Lieferanten nach menschenrechtlichen Auswirkungen

Zulieferer für die Produktion werden anhand des Risikos einer Übertretung der im Trolldtekt Code of Conduct enthaltenen Richtlinien eingestuft, darunter auch die Einhaltung von Menschenrechten. Die Einstufung erfolgt in Gruppen mit niedrigem, mittlerem und hohem Risiko. Im Jahr 2014 sind 95 Prozent der wichtigsten Lieferanten, die den Trolldtekt Code of Conduct unterschrieben haben, in die Gruppe mit niedrigem Risiko einzustufen; 5 Prozent gehören in die Gruppe mit mittlerem Risiko, und kein Lieferant gehört in die Hochrisikogruppe. Die 5 Prozent in der Gruppe mit mittlerem Risiko repräsentieren einen einzelnen Lieferanten, der seinen Standort in einem Land hat, in dem die Einhaltung der Menschenrechte nicht gesetzlich verankert ist. Bei den Lieferanten von Trolldtekt wurden 2014 keine Vorkommnisse verzeichnet, die Rügen oder sonstige Maßnahmen erfordert hätten.

Aktueller Stand und Ziele für 2015

Nachhaltigkeit und CSR sind bei Trolldtekt strategisch verankert. Indem wir die Sozial- und Umweltverantwortung in den Mittelpunkt stellen, stärken wir auch unsere Bilanz.

Bei Trolldtekt sind Nachhaltigkeit und CSR als Dreh- und Angelpunkte in der Unternehmensstrategie verankert. Für unser Geschäft bedeutet das, dass gute finanzielle Ergebnisse auch von unserer Performance im Bereich der sozialen und ökologischen Verantwortung abhängen. Unser gezieltes Augenmerk auf Nachhaltigkeit und CSR ist also zugleich ein gezieltes Augenmerk auf eine gute Geschäftsbilanz.

Seit 2010 erstattet Trolldtekt jährlich Bericht an den UN Global Compact über die Fortschritte des Unternehmens im CSR-Bereich. Neben der Nennung der im Berichtsjahr erzielten Ergebnisse enthält der Bericht auch

Zielsetzungen für das folgende Jahr im Hinblick auf die zehn Prinzipien des Global Compact. Im Jahr 2013 entwickelte Trolldtekt beispielsweise eine Cradle to Cradle-Roadmap in enger Zusammenarbeit mit dem Beratungsbüro Vugge til Vugge Danmark. Die Roadmap dient als Fahrplan zur Erreichung der übergeordneten Ziele des Unternehmens in sechs Bereichen bis 2022.

Überlappende Methoden

Der Nachhaltigkeitsbericht 2014 von Trolldtekt wurde erstmals nach der Methodik der Global Reporting Initiative (GRI G4) aufgebaut. Dadurch

soll die Qualität der Berichterstattung verbessert werden. Zugleich bedeutet dies, dass Trolldtekt seine Ziele für das kommende Jahr auf einer leicht veränderten Grundlage formuliert als bisher. Dies spiegelt sich auch in diesem Abschnitt wieder, wo der aktuelle Stand der Zielsetzungen für 2014 noch auf der Grundlage der Systematik für die Berichte aus den Jahren 2010 bis 2013 aufgeführt ist.

In den Tabellen auf den folgenden Seiten werden Trolldtekts Zielsetzungen und deren aktueller Stand für 2014 sowie die neuen Ziele des Unternehmens für 2015 wiedergegeben.

Ziele und Stand 2014

Unternehmensführung, Vision und Werte

Zielsetzungen 2014	Stand 2014	Beschreibung aktueller Stand
Bei Trolldtekt wollen wir gezielt daran arbeiten, bei allen Teilen unseres Geschäftes und unserer Lieferkette soziale, ethische und ökologische Initiativen mitzudenken. Die globale Verantwortung muss mit anderen Worten nicht nur in den langfristigen strategischen Entscheidungen zum Ausdruck kommen, sie muss sich bis in die täglichen Arbeitsroutinen verfolgen lassen. Trolldtekt soll im Jahr 2022 ein Cradle to Cradle-Unternehmen sein. Die Cradle to Cradle-Roadmap gibt die Teilziele auf diesem Weg in sechs Bereichen wieder.	Das Ziel wurde teilweise erreicht.	Hier werden die in unserer Cradle to Cradle-Roadmap genannten Zielsetzungen zugrunde gelegt. Materialbewertung (toxikologisches Profil): Ziel erreicht; jegliche Produktentwicklung erfolgt auf der Grundlage des Cradle to Cradle-Konzepts; alle Platten sind in der Kategorie Silber zertifiziert (Ziel erreicht 2013). Materialwiederverwertung: Ziel nicht erreicht; Rücknahmeprogramm lässt sich technisch umsetzen, die Implementierung ist jedoch von weiteren Akteuren abhängig. Die Suche nach Kooperationspartnern für das Programm wird 2015 fortgesetzt. Allgemeine Implementierung: Das Cradle to Cradle-Konzept wurde mithilfe von Mitarbeiterveranstaltungen und Betriebsversammlungen im gesamten Unternehmen eingeführt.
Jährliche Berichterstattung über Fortschritte im CSR-Bereich in Bezug auf den Anschluss von Trolldtekt an den UN Global Compact.	Das Ziel wurde erreicht.	Dieser Bericht wurde bis zum 30. April 2015 auf den Global Compact-Server hochgeladen. Ab diesem Berichtsjahr nutzen wir die GRI G4-Methodik für unseren jährlichen Nachhaltigkeitsberichte.
Mit Ausgangspunkt im Cradle to Cradle-Konzept ist die Sozial- und Umweltverantwortung in der Mission, Vision und den Werten des Unternehmens verankert und damit Dreh- und Angelpunkt der Geschäftsstrategie des Managements.	Das Ziel wurde erreicht.	Nachhaltigkeit ist ein integrierter Bestandteil der Geschäftsstrategie, der Mitarbeiterrichtlinien und der formellen Zusammenarbeit mit Lieferanten durch den Code of Conduct von Trolldtekt.

Kundenaktivitäten

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Bei Trolldtekt bemühen wir uns, unsere Produkte nach freiwilligen Regelungen prüfen und kennzeichnen zu lassen, um den Verbrauchern eine zusätzliche Sicherheit zu bieten, was die Haltbarkeit des Produktes und seine Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt betrifft.	Das Ziel wurde erreicht.	Die Umwelt-Produktdeklaration (EPD) wurde 2013 vom dänischen Technologischen Institut erstellt und nun von der unabhängigen norwegischen Stelle SINTEF Building and Infrastructure verifiziert. Zugleich wurde die EPD bei der norwegischen Stiftung für Umwelt-Produktdeklarationen, EPD-Norge, registriert. Im Jahr 2014 haben wir das britische Gütesiegel Allergy Friendly Products UK erhalten. Das dänische Innenraumklima-Gütesiegel und die finnische M1-Zertifizierung bleiben erhalten.

Mitarbeiteraktivitäten

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Bei Trolldtekt unterstützen wir unsere Mitarbeiter und haben ein offenes Ohr für sie, damit jeder die bestmöglichen Voraussetzungen für einen zufriedenen Arbeitsalltag vorfindet.	Das Ziel wurde erreicht.	Ein Gesundheitstag, Mitarbeiterwertetage für Angestellte, soziale Veranstaltungen und mehr wurden abgehalten.
Wir arbeiten gezielt daran, den jährlichen Krankenstand unter 2 Prozent und die Zahl der Arbeitsunfälle unter fünf zu halten.	Das Ziel wurde erreicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Verletzungen durch Arbeitsunfälle: 2 • Krankenstand: 1,97 <p>Trolldtekt beschäftigt relativ wenige Mitarbeiter, was schon bei wenigen Fällen längerer krankheitsbedingter Abwesenheit zu größeren Abweichungen führen kann.</p>

Aktivitäten in Bezug auf Lieferanten

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Wir arbeiten darauf hin, dass der Trolldtekt Code of Conduct bei mindestens 90 Prozent der produktionsrelevanten Zulieferer, bei denen wir jährlich für mehr als DKK 100.000 einkaufen, effektiv integriert wird.	Das Ziel wurde erreicht.	Der Code of Conduct wurde von den wichtigsten Zulieferern für die Produktion von Trolldtekt unterzeichnet. Auf diese Lieferanten entfallen 90 Prozent unseres Einkaufsvolumens.

Beziehungen zu Stakeholdern

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Wir möchten die Wünsche, die Bedürfnisse und das Wohlbefinden unserer Stakeholder so stark wie möglich berücksichtigen.	Das Ziel wurde erreicht.	Wir führen einen engen Dialog mit unseren Stakeholdern. Konkret haben wir unbeabsichtigte Störungen für die Nachbarn unserer Produktionsstätte reduziert und unter anderem einen Lärmschutzwall errichtet und einen lärmindernden Betonbelag im Rohholzbereich aufgebracht.
Wir werden unsere Webseite und unsere Weblösungen weiter entwickeln und verbessern und damit die Basis für einen noch engeren Dialog schaffen.	Das Ziel wurde erreicht.	Ein responsives Design wurde umgesetzt, damit unsere Website auch auf Smartphones und Tablets gut dargestellt wird. Ein Mengen- und Zubehörrchner wurde in die Website integriert.
Wir wollen den Akteuren am Bau dabei behilflich sein, die Akustik von vornherein mit einzuplanen, und wir werden voraussichtlich fünf große und 40 kleine Akustikseminare abhalten – auch für Kommunalverwaltungen.	Das Ziel wurde teilweise erreicht.	Im Jahr 2014 führte Trolldtekt fünf große und knapp 40 kleine Akustikseminare durch.
Unser Programm mit zertifizierten Akustikfachleuten soll auf ganz Dänemark ausgedehnt werden.	Das Ziel wurde erreicht.	Das Programm greift landesweit.

Gesellschaftliche Aktivitäten

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Wir wollen die Zusammenarbeit mit Verbänden pflegen und ausbauen, die unsere Kompetenzen und Fachkenntnisse im Bereich Akustik, Schall und Raumklima nutzen können.	Das Ziel wurde erreicht.	In diesem Jahr wurden vor allem bestehende Beziehungen gepflegt.
Wir möchten die Zusammenarbeit mit wichtigen Bildungseinrichtungen stärken, um einen Wissensaustausch herzustellen und Inspiration für Studierende, Schulen und Trolldtekt zu bieten.	Das Ziel wurde erreicht.	Im Jahr 2014 unterhielt Trolldtekt eine Zusammenarbeit mit Doktoranden wegen eines Projekts über Krisenkommunikation, mit Studierenden der Universität Aalborg wegen eines Projekts über Gebäudelüftung, mit einem italienischen Master-Studenten über unser Rücknahmeprogramm, mit einem Master-Studenten wegen einer Examensarbeit über die Trolldtekt Awards und mit zahlreichen weiteren Studierenden wegen diverser Hausarbeitsthemen. Im Jahr 2014 beschäftigte Trolldtekt Studierende der Berufsakademie Aarhus und der dänischen Journalistenhochschule in einem Ausbildungs- und einem Praktikumsverhältnis und betreute eine weitere Studierende im Rahmen des Mentorenprogramms der Universität Aarhus.

Umweltaktivitäten

Zielsetzungen	Stand 2014	Stand 2014
Wir möchten die von uns und unseren Lieferanten ausgehenden Umweltbelastungen minimieren – über die gesamte Lebensdauer der Trolldtekt-Produkte.	Das Ziel wurde erreicht.	Formulierung einer Materialoptimierungsstrategie für den schrittweisen Abbau der letzten problematischen Inhaltsstoffe.
Ab 2020 soll in der Produktion ausschließlich zertifiziertes Holz verarbeitet werden.	Das Ziel wurde formell erreicht.	Dieses langfristige Ziel wurde bereits erreicht, da Trolldtekt mit dem jetzigen Anteil von über 70 Prozent zertifiziertem Holz dies gemäß der Zertifizierungen als „ausschließlich zertifiziertes Holz“ deklarieren kann.
2014 sollen 70 Prozent des von uns eingekauften Holzes PEFC- oder FSC-zertifiziert sein.	Das Ziel wurde erreicht.	Der aktuelle Stand 2014 beträgt 83,8 Prozent.

Ziele für 2015

Kategorie	Beschreibung der Zielsetzung	Erwartete Umsetzung des Ziels (Jahr)
Allgemeines	Einhaltung der Pflichten im Zusammenhang mit Troldekte's Anschluss an den UN Global Compact. Regelmäßige Aktivität.	2015
Allgemeines & C2C-Roadmap	Externe Verifizierung des Nachhaltigkeitsberichts 2015. Implementierung als regelmäßige Aktivität.	2016
Allgemeines	Erhöhung des Anteils der geprüften Lieferanten im Hinblick auf deren Performance in den Bereichen Umwelt, Arbeitnehmerbelange, Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Produktverantwortung. Der Anteil soll so erhöht werden, dass die überprüften Lieferanten einen Anteil von 93 Prozent an unserem Einkaufsvolumen für die Produktion repräsentieren.	2015
Allgemeines	100 Prozent der produktionsrelevanten Zulieferer, die zwischen 2012 und 2014 den Troldekte Code of Conduct unterzeichnet haben, sollen die Nachfassfragen von Troldekte unterschreiben. Implementierung als regelmäßige Aktivität (alle vier Jahre).	2015
Umwelt	Investition in Klimazertifikate in Höhe des gesamten CO ₂ -Ausstoßes, der bei Troldekte durch Heizölverbrennung, die Verwendung von Gabelstaplern sowie durch Personenbeförderung entsteht. Implementierung als regelmäßige Aktivität.	2015
Umwelt	Die Gesamtabfallmenge soll im Vergleich zu 2013 um weitere zwei Prozentpunkte gesenkt werden.	2015
Umwelt & C2C-Roadmap	Das Ausleiten von Sanitärabwässern soll im Vergleich zu 2012 um 10 Prozent verringert werden.	2015
Umwelt	Die Nutzung von 100 Prozent Windstrom in der Produktion soll beibehalten werden. Regelmäßige Aktivität.	2015
Umwelt & C2C-Roadmap	Cradle to Cradle-Re-Zertifizierung nach Version 3.1 in der Kategorie Silber für alle zertifizierten Produkte.	2015
Umwelt	Verringerung der Energieintensität je produziertem Quadratmeter auf einen Indexwert von 83 im Vergleich zu 2013.	2015
Umwelt	Das Rücknahmeprogramm für gebrauchte Troldekte-Akustikplatten soll 2015 in Kraft treten. Implementierung als regelmäßige Aktivität.	2015
Umwelt	0 Tonnen Bioasche-Abfall auf die Deponie ab 1. Juni 2015. Implementierung als regelmäßige Aktivität.	2015
Umwelt	Phase 1 – Fertigstellung der Untersuchung und Planung für die Abwicklung von Heizöl als Heizungs-brennstoff. Phase 2 – Implementierung des Projekts.	2015 2016

Kategorie	Beschreibung der Zielsetzung	Erwartete Umsetzung des Ziels (Jahr)
Umwelt & C2C-Roadmap	20 Prozent Reduktion der CO ₂ -Belastung je produziertem Quadratmeter im Vergleich zu 2012.	2015
Umwelt	88 Prozent PEFC- oder FSC®-zertifiziertes Holz in der Produktion.	2015
Gesellschaft	Beibehaltung und Ausbau unserer Teilnahme an freiwilligen Kennzeichnungsprogrammen über die Sicherheit und Gesundheit unserer Produkte. <ul style="list-style-type: none"> • Innenraumklima-Gütesiegel (DK) • M1 (FIN) • Allergy Friendly Products UK (GB) • Cradle to Cradle (Silber) Erweiterung 2015 um: <ul style="list-style-type: none"> • Blauer Engel (DE) 	2015
Gesellschaft	Fortsetzung der Zusammenarbeit mit relevanten Bildungsstätten und Beschäftigung von Studierenden und Praktikanten im Unternehmen. Regelmäßige Aktivität.	2015
Gesellschaft	Fünf große und 40 kleinere Akustikseminare sollen für Akteure der Baubranche abgehalten werden.	2015
Gesellschaft	0 bestätigte Fälle von Korruption bei Troldekt oder unseren Lieferanten. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Krankenstand von maximal 2 Prozent unter den Mitarbeitern in der Produktion. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Grüner Smiley für eine gute Arbeitsumgebung von der dänischen Gewerbeaufsicht (Arbejdstilsynet).	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Eliminierung schwerer Hebevorgänge für die Mitarbeiter beim Auflegen von Deckplatten in der Trocken- und Abkanthalle. Implementierung als regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Kein oder maximal ein Arbeitsunfall mit anschließendem Ausfall unter den Mitarbeitern in der Produktion. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Beschäftigung von Flexjob-Mitarbeitern und Betriebspraktikanten im Umfang von bis zu 5 Prozent der Gesamtbelegschaft von Troldekt (2014: vier Personen). Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Beibehaltung eines Belegschaftsanteils von mindestens 10 Prozent als Mitglieder der Ausschüsse für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Durchführung einer Brandbekämpfungsschulung, damit alle Funktionen und Schichtmannschaften abgedeckt sind. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Durchführung einer Erste-Hilfe-Schulung einschließlich Einweisung in den Defibrillator, damit alle Funktionen und Schichtmannschaften abgedeckt sind. Regelmäßige Aktivität.	2015
Arbeitnehmerbe-lange	Alle neu eingestellten Mitarbeiter werden über die Richtlinien für Korruptionsbekämpfung usw. im Personalhandbuch informiert.	2015
Menschenrechte	0 bestätigte Fälle von Kinderarbeit bei Troldekt oder unseren Lieferanten. Regelmäßige Aktivität.	2015

GRI G4

Inhaltsindex

Indikator	Beschreibung	Seite
Allgemeines		
G4-01	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	5
G4-03	Name der Organisation	6
G4-04	Trolldteks wichtigste Marken, Produkte und Dienstleistungen	6
G4-05	Hauptsitz der Organisation	6
G4-06	Länder, in denen Trolldekt vertreten ist	6
G4-08	Märkte	6
G4-10	Belegschaft von Trolldekt	6
G4-12	Lieferkette von Trolldekt	6
G4-16	Verbände und Komitees, in den Trolldekt vertreten ist	6
G4-18	Festlegung der Berichtsinhalte, Wesentlichkeitsprüfung	26
G4-24	Von Trolldekt eingebundene Stakeholdergruppen	13
G4-28	Berichtszeitraum	2
G4-29	Datum des jüngsten vorhergehenden Berichts	2
G4-30	Berichtszyklus	2
G4-31	Kontaktstelle	2
G4-56	Werte der Organisation CSR-Richtlinien Code of Conduct	11 10 17
Umwelt		
G4-EN01	Eingesetzte Materialien nach Gewicht	26
G4-EN02	Prozentsatz der Sekundärrohstoffe	27
G4-EN03	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	27
G4-EN05	Energieintensität	27
G4-EN06	Verringerung des Energieverbrauchs	28
G4-EN15	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	28
G4-EN16	Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2)	28
G4-EN17	Weitere indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	28
G4-EN18	Intensität der THG-Emissionen	29
G4-EN19	Reduzierung direkter und indirekter THG-Emissionen (Scope 1 u. 2)	29
G4-EN20	Emissionen ozonabbauender Stoffe	29
G4-EN21	SO _x -Emissionen	29

Indikator	Beschreibung	Seite
G4-EN23	Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode	30
G4-EN27	Maßnahmen zur Verringerung der ökologischen Auswirkungen	30
G4-EN28	Prozentsatz der zurückgenommenen verkauften Produkte und Verpackungsmaterialien	30
G4-EN29	Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Umweltgesetzen	31
G4-EN31	Gesamtaufwendungen und Investitionen für Umweltschutz nach Art	31
G4-EN32	Prozentsatz der Lieferanten, die anhand von ökologischen Kriterien überprüft wurden	31
G4-EN33	Risikoeinstufung der Lieferanten nach ökologischen Kriterien	31
G4-EN34	Beschwerden in Bezug auf ökologische Auswirkungen	31
Arbeitnehmerbelange		
G4-LA01	Mitarbeiter und Personalfuktuation	32
G4-LA05	Prozentsatz der Belegschaft in formellen Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Ausschüssen	33
G4-LA06	Arbeitsunfälle und Abwesenheit wegen Krankheit	33
G4-LA12	Zusammensetzung der Kontrollorgane in Bezug auf Geschlecht und Alter	33
G4-LA14	Prozentsatz der Lieferanten, die im Hinblick auf Arbeitspraktiken überprüft wurden	34
G4-LA15	Risikoeinstufung der Lieferanten nach Auswirkungen von Arbeitspraktiken	34
Gesellschaft und Produktverantwortung		
G4-SO03	Prozentsatz der Lieferanten, die im Hinblick auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	35
G4-SO04	Umsetzung von Leitlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	35
G4-SO05	Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	35
G4-SO08	Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften	35
G4-SO09	Prozentsatz der Lieferanten, die in Bezug auf Auswirkungen auf die Gesellschaft überprüft wurden	35
G4-SO10	Risikoeinstufung der Lieferanten nach Auswirkungen auf die Gesellschaft	36
G4-PR01	Prozentsatz der auf Sicherheit und Gesundheit geprüften Produkte	36
G4-PR09	Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf die Nutzung von Produkten	36
Menschenrechte		
G4-HR05	Risiko von Kinderarbeit	37
G4-HR10	Prozentsatz der Lieferanten, die anhand von Menschenrechtskriterien geprüft wurden	37
G4-HR11	Risikoeinstufung der Lieferanten nach menschenrechtlichen Auswirkungen	37

Troldtekt A/S

Adresse	Hauptsitz Sletvej 2A, DK-8310 Tranbjerg J Produktion und Lager Østergade 37, Troldhede, DK-6920 Videbæk
Nachhaltigkeitsbericht 2014	Upload auf den Global Compact-Server am 30. April 2014.
Redaktion	Tina Snedker Kristensen (verantw.) Klaus Lindby Jensen, Projektkoordination und Inhalt Tommy Kolsior, Layout und Grafik
Ansprechpartnerin	Tina Snedker Kristensen Leiterin Marketing und Kommunikation tkr@troldtekt.dk +45 8747 8100

Über Troldtekt

Akustiklösungen von Troldtekt für Decken- und Wandverkleidungen zählen zu den führenden Produkten für eine gute Akustik, einen effektiven Brandschutz und ein gesundes Innenraumklima. Akustikplatten sind das Hauptprodukt von Troldtekt. Sie werden aus den Naturmaterialien Holz und Zement hergestellt und sind Cradle to Cradle-zertifiziert in der Kategorie Silber. Troldtekt-Produkte sorgen für grüne Punkte und gute Akustik, für Büro- und Gewerberäume ebenso wie für Schulen, Kindergärten, Sportzentren und Privatwohnungen. Troldtekt A/S wurde 1855 als Handelsgesellschaft in Aarhus gegründet und produziert seit 1935 Troldtekt Holzwolleleichtbauplatten im Ort Troldhede im westlichen Jütland.

Zertifizierungen und Anerkennungen

